

Berlag Langgaffe 21 "Zagblarthand". Gealler-Balle geiffnet von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abenbt. Wöchentlich 9

12 Ausgaben.

Ben 8 Uhr margens bis 7 Uhr abenbt, aufer Conntags.

Bezuge-Breis für beibe Ausgaben: BR. 1.30 menatlic. BR. 3.60 vierteijährlich burch ben Berlag Langgeffe XI, some Gringerisdu. 2UL 4.65 vierteijährlich burch alle beurichen Geftanftatten, ausöbliehlich Bestielgelb. — Bezugs-Besteutungen arbeiten ausgerbem entgegent in Ausfebaben ihr Inreistelle Bis-marckring ib, sowie die Ausgabestrüten in allen Teilen der Stadt; in Biebrich: die bortigen Aus-gabestresten und in den benachbarten Landorten und im Abeingam die beitrestenden Tagblatt-Tenger. Angeigen-Breis für die Zeifer 25 Big, tür sorfice Ungeigen; 36 Big für auswärtige Angelgen; 1.25 Mil. jur dielliche Reliamen; 2.50 Mil. für auswärtige Reftomen. – Bei wiederholter Anfochme under-anderier Angeigen in bergen Zwischenkammen emisvedender Kachlag. – Angelgen-Annahmer, für der Abend-Angegede bis 21 Mir mirege; für die Morgan-Angelde bis 21 Un enchmittungs. – Jür die Aufnahmer von Angeigen an vorgeschriebenen Tagen und Pieben wird feine Gewähr übernammen.

Berliner Abteilung bes Biesbabener Tagblatte: Berlin W., Botebamer Str. 121 K. Fernfprecher: Amt Lutow 6202 und 6203.

Freitag 25. Januar 1918.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 41. + 66. Jahrgang.

Die Kanzler-Rede.

Graf Bertling antwortet der Entente.

L. Berlin, 24. Jan. (Eig. Drohibericht, 35.) Der Haupt-ausschuft des Meichstags trat heute Donnerstag 8 Uhr zusammen. Aufer den Miniftern waren fehr viele Reichstagsabgeordnete erichienen. Der Reichöfangler Graf Bertling tam in Begleitung ber meiften Staatsfefretare und gahlreicher anderer hober Regierungsbeamter. Er begann fofort noch Eröffnung ber Sibung mit feiner Rebe.

Meine Berrent Mis ich zum lehtenmal die Ghre batte, vor Ihrem Ausschuß zu sprechen - es war am 8. Januar ftanden wir, fo fdien es, bor einem in Breft . Bitomat eingetretenen 3wifchenfall. Ich babe bamals bie Weinung ausgesprochen, daß wir die Erledigung dieses Zwiichenfalls in aller Rube ofsvarten sollten. Die Tatsachen haben bem Recht gegeben. Die rufffiche Delegation ift wieber in Breft-Bitowot eingetraffen, Die Berbenblungen find wieter aufgenommen und fortgefett worben. Gie geneu langfam weiter und find außerordentlich dimierig. Auf die naberen Umftanbe, die biefe Schwierigkeiten bedingen, habe ich fcon das vorigemal hingewiesen Manchmal tonnte in ber Lat ber Iweifel entstehen, ob es ber ruffischen Delegation Eruft ist mit ben Friedensverhandlungen und afferlei & untiprüche, die durch die Belt geben, mit bodift feltfamem Inhalt tonnen diefe Iweifel be-

Tropbem halte ich an ber Boffnung fest, bag wir auch mit ber ruffifden Delegation in Breft-Litowot bemnachft gu einem guten Abichlug tommen werben.

Gunftilger fteben unfere Berhandlungen mit den Bertretern ter Ufraine. Auch bier find noch Schwierigfeiten gu überwinden, aber die Andfichten find gfinftig. Wir hoffen, bemnochft mit ber Ufraine gu Abschluffen zu tommen, bie im beiderseitigen Intereffe gelegen und nach ber wirtichaftlichen Seite vorteilhaft ftenen. Gin Ergebnis mar bereits am 4. Januar, abends um 10 Mbr, zu verzeichnen. Wie Ihnen allen befannt ift, briten bie rufftiden Delegierten gu Ende Dezember ben Borichlag gemacht, eine Ginlabung an famtliche Rriegsteilnehmer ergeben gu laffen, fie follten fich an den Berhandlungen beteiligen, und als Grundlage batten bie ruffischen Delegierten gewiffe Borfchlage febr alloemein gehaltener Art unterbreitet. Bir baben uns beenois auf den Borichlag, die Rriegsteilnehmer gu ben Berhandlungen einzuladen, eingelaffen unter ber Bebingung 12och, daß dieje Einladung an eine gang bejt im mit e Fri ft gobunden fei. Am 4. Januar bes Abends im 10 Uhr war diefe Frift verstrichen. Eine Antwort war nicht erfolgt.

Das Ergebnis ift, bag wir ber Entente gegenitber in feiner Beife mehr gebunden finb, bag wir bie Bahn frei hoben für Conberverhandlungen mit Rufland unb auch felbftverftanblich an jene von ber ruffifden Delegation und vorgelegten allgemeinen Griebensvorichlage ber Entente gegenüber in feiner Beife mehr gebunben finb.

Anstatt ber bamals erwarteten Antwort, die ausgeblieben ist, find ingwischen, wie die Berren alle wiffen, gwei Rund. gebungen feinblicher Staatemanner erfolgt: bie Rebe bes engliften Minifters Llond George am 15. Januar und die Boticaft bes Prafibenten Bilfon am Tage banach. Ich erkenne gern an, daß Lloyd George feinen Ge idimpft nicht mehr und Scheint banach feine früher bon mir angegweifelte Berbandlungsfähigfeit jest wieber nachweisen zu wollen. (Beiterfeit.) Ammerhin aber kann ich nicht so weit geben wie manche Stimmen in bem neutralen Ausland, bie aus biefer Rebe Llond Georges einen ernftlichen Friedenswillen, ja fogar eine freundliche Glefinnung beraustefen wollen. Es ift mahr, er erflart, er wolle Deutschland nicht vernichten, habe es nie vernichten wollen. Er gewinnt fogar Borte ter Achtung fur unfere politifde, mirtidiaftliche und fulturelle Stellung, aber bagwiicheen fehlt es boch nicht an anberen Augerungen. Dagwifchen brangt fich boch immer wiebet bie Auffaffung burch, daß er über das ichuldige, aller möglichen Berbrechen ichulbige Deutichland Recht gu fprechen babe. Gine Weffunung, meine herren, auf die wir und felbitberftanblich nicht einfaffen fonnen, in ber wir bon ernftem Friedensmillen noch nichts berfrüren fonnen.

Wir follen bie Gontbigen fein, fiber bie nun bie Entente

an Wericht fint.

Das notigt mich, einen furgen Rudblid auf Die bem Bricge vorangegangenen Berhaltniffe und Borgange gu werfen, auf die Gefahr bin, langit Befanntes noch einmal gu wieberholen. Die Aufrichtung des Deutschen Reiches Nabre 1871 hatte ber alten Berriffenheit ein Enbe gemacht. Durch ben Rusammenichlug feiner Stamme hatte bas Dentiche Reich in Gucopa biejenige Stellung erworben, bie feinen wirticoftlichen und fulturellen Leifrungen und ben barans begrundeten Anfpruchen entfprachen. (Brobe!) Fürft Bismard fronte fein Berf burch bas Bundnie mit Ofterreich - Ungarn; co war ein reines Defenfibbundnis, vom erften Toge an fo gebocht und je gewollt. Im Laufe ber Jahrzehnte ift nie auch mur ber

leifeste Bedanke an einen Migbrauch zu aggreffiben Bweden aufgetaucht. Insbesondere gur Erhaltung bes Friedens sollte bas Defensiebundnis zwischen Deutschland und ter eng in alter Tradition durch gemeinsame Interessen mit uns berbundeten Donaumonarchie dienen. Aber icon Fürst Bismard abnie, wie ibm oftmale vorgeworfen wurde, ben Alpbrud ber Moalition, und die Greigniffe ber folgenden Beit haben gezeigt, daß es fein bloges ichredhaftes Troumbilt mar. Mehrfach trat die Gefahr feindlicher Roalitionen, die den verbündeten Mittelmächten drohten, in ung. Durch die Einfreisungspolitik Eduards ward der Traum der Roalitionen Birfirdfeit.

Dem englifden Emveriolismus franb bas aufftrebenbe unb erftarfende Deutsche Reich im Wege, in frangofifcher Revandjefudit, im ruffifden egpanfiren Beftreben fanb biefer britifche Imperialismus nur allgu bereite Siffe,

und fo bereiteten fich für und gefährliche Bufunftsplane vor. Schon immer hatte die geographische Lage Deutschlands bie Gefahr eines Rrieges mit zwei Fronten uns nabegerudt. Beht wurde fie immer fichtbarer. Bwifden Rugland und Frantreid wurde ein Bunbnis abgeschloffen, bessen Teilnehmer bas Deutsche Reich und Ofterreich-Ungarn an Ginwohnergabl um bes Doppelte übertrafen. Frankreich, das republikanische Frankreich, lieb dem garift. fchen Rugland Milliarden gum Ausbau ber ftrajegischen Babnen im Ronigreich Bolen, bie ben Mufmarich gegen uns erleichtern follten. Die frangolifde Republit jog ben legten Mann gur breifabrigen Dienftgeit beran. Co ichaf fich Frankreich neben Rugland eine bis an bie Grenze feiner Beifrungsfähigfeit gebende Riffung. Beibe verfolgten babei Rwede, bie unfere Gegner jeht als imperialiftifche be-

Ge ware Bflichtvergeffenheit gewefen, wenn Dentichland biefem Spiel rußig gugeidaut batte, wenn es nicht auch für und eine Ruftung gu ichaffen verfucht hatte, bie uns gegen bie fünftigen Teinbe gu fouben batte.

Meine Herren! Ich darf vielleicht daran erinnern, daß ich felbst als Mitglied bes Reichstags febr häufig liber biefe Dinge gesprochen babe, und daß ich bei neuen Ruftungsentsgaben fiets barauf hingewiesen habe, bag bas beutsche Boll. wenn es diefen Ruftungen guftimmt, lediglich eine Bolitit bes Friedens treiben molle. Ge icheint nicht, bag biefs Borte irgendwie bom Musland brachtet morben wären. Und

Glah-Lothringen,

ban bem jeht wieder and George redet. Auch jeht fpricht er Unrecht, das Deutschland im Johre 1871 Fronfreich habe, Gilog-Lothringen - ich fage es micht Ihnen, et bedürfen ber Belehrung nicht, aber im Ansland icheint man die Diege noch nicht gu fennen -, Glfag-Lothringen umfast befanntlich gum größten Teil rein beutiche Bebiete, die durch jahrhunderlelange forigefehte Bergewellis gung und Rechtsbriiche bom Tentichen Reich losgeloft wurden, bis erblid 1780 bie fromgöfische Revolution ben letzten Best vericblang. Damals wirden fie frangofische Browingen. Als wir min im 70er Krieg lie und frebentlich entriffenen Landftriche gurudberlangten, war bas nicht Croberung fremben Gebrets, fondern red mas man beute Desannegion nennt, mit Dieje Desannegion ift benn auch von der frangöfischen Rationalbersammlung, der berfassungemäßigen Bertretung des frangösischen Bolles in damoliger Beit, am 29 Marg 1871, mit großer Stimmenmehrheit ausbrudlich anerfannt worben. Und auch in England iproch man damals gang anders als beute. Ich fann mich auf einen flaisifchen Zeugen berufen: Es ift fein anberer als ber berühmte englische Difturifer und Schriftfteller Thomas Carinic, ber in einem Brief an bie "Times", und swar im Dezember 1870, folgendes fchrieb: "Rein Bolf bat einen jo fclimmen Rochborn, wie ibn Deutschland wöhrend ber letten 40 Sahre in Frankreich befan. Deutschland mare verridt, wenn ce micht baran bachte, einen Wrengwall gwifden fich und einem folden Rachbarn gu errichten, - ich bemerke, daß diefe berten Busbrfide, Die Thomas Carlole in diefem Lufammenhang gegen Frankreich acbrauchte, ich meinerfeits nicht wiederholt habe -, einen fol-den Grenemall zu errichten wo es die Gelegenheit bagu hat. 3d werk von femem Raturgefes und feinem Simmelsparlamentbeschluß, fraft beffen Frankreich allein von allen ichieben Beien nicht verpflichtet mare, einen Teil ber gerandten Gebiete gurudgnerftatten, wenn bie Gigenifimer, bonen fie entr'ffen, eine ganftige Gelegenheit baben, fie gurudguerobern." Und im gleichen Ginne fprechen angesehene englische Breffeorgane, beispielsweife die "Daily Rerps", fich aus. Ich tomme nunmehr gu 28 : I fo'n, meine herren. Und bier erfenne ich on, daß ber Ton ein anderer geworben ift. Es icheint, bog bie bamalige einmutige Burudmeifung Bitfons in der Antwort auf die Bapftnote zwischen der deutschen Rogicrung und dem beutichen Bolf Iwietracht gu ftiften, ihre Birfang gelan bat. Dieje einmutige Burudweifung tonnte Bilfon ichen auf ben richtigen Weg leiten, und ber Anfang it bielleicht gemacht. Denn jest ift nicht mehr bie Mede vou der Unierdrückung des deutschen Bolles durch eine

autofrotische Comicuma, und die früheren Angriffe auf bas hone Sohenzollern find nicht wiederholt. Auf die Angriffe in der Darfiellung der deutschen Bolitit, die fich auch jeht in der Lotisbaft Welhous befinden, will ich hier nicht eingehen. fondern im eingelnen die Bunfte besprechen, die Wilfon borlegt. Ee find nicht weniger als 14 Punfte, in die er fein Friedensprogramm formuliert, und fo bitte ich um Ihre Geduld, wenn ich diese 14 Puntte hier so turz als möglich zum Borrtag bringe. Der erfte Buntt berlangt, es follten feine gebeimen internationalen Bereinbarungen mehr ftati-

Meine herren, bie Gefdichte lebrt, bag wir uns am eheften mit einer weitgebenben Bubligitat ber biplomatifden Abmadjungen einverftanben erffaren funnen.

3ch erinnere baran, daß unfer Defenfibbundnis mit Ofterreich-Unngarn feit 1889 aller Welt bekannt ift, während die Offenfibabmadungen gwijden unferen Feinben eift im Laufe bes Rrieges und guleht burch bie Beröffentlichungen der ruffischen Geheimafte bas Licht ber Cffentlichfeit erblidten. (Gehr richtig!) Auch bie Berbandlungen in Breft . Litowst vor aller Offentlichfeit beweifen, bag wir burchaus bereit fein wollen, auf biefen Borichiag eingugeben und die Bubligität ber Berhandlungen als allgemeinen politischen Grundsatz anzuerfennen. Im zweiten Bunft ferbert Wilfon bie Freiheit ber Meere. Die volffommene Preiheit ber Schiffahrt auf dem Meere im Rrieg und Frieden wird ouch bon Deutschland als eine ber ersten und wichfigiten Bufunftsforderungen aufgestellt. hier besteht alfo feine Meinungeverschiebenbeit. Wilfon am Schlug angefügte Einfdranfung ift nicht rechtsberbindlich und scheint überflüssig, würde also ein besten wegfallen. In hobem Grade aber wichtig ware es für die Freibeit der Schiffabet in Bufunft, wenn auf die ftark befestigten Flottenftuppunfte, wichtige internationale Berfehrsftragen. wie fie England in Gibraltar, Malta, Aben, Honglong, auf Falflandeinfeln und manchen anderen Stellen unterbalt, bergidtet merben tonnte. Drittens: Befeitigung aller wirtichaftlichen Schranten. Auch wir find mit der Beseitigung wirtschaftlicher Schranten, die ben Sanbel in überflüffiger Beife einengen, burchaus einverftanben.

Much wir verurteilen einen Wirtschaftsfrieg, ber unausweichlich bie Urfache fünftiger friegerifder Berwidlungen in fich trägt.

Biertens: Beidranfung ber Rüftungen. Bie ichen früher von und ecflärt wurde, ift der Gedanke einer Rüftungs-beschränkung durchaus diskutabel. Die Finanzlage fäntelicher europäischer Staaten nach dem Kriege dürste einer befriedigenden Lösung in der wirfsamsten Weise Boridub leisten. (Sehr richtig!) Man sieht also, meine Herren, über bie vier ersten Programmpunkte konnte man obne Schwiecigkeit gu einer Berftanbigung gelangen. 3ch wende mids jum fünften Bunft: Schlichtung aller folonialen Un-fprüche und Streitigfeiten. Die praftifche Durchführung des von Wilfon vorgelegten Grundfabes wird in der Weft ber Birflichfeit einigen Schwierigfeiten begegnen. glaube ich, daß es gunachit dem größten Kolonialreich England überlaffen bleiben tann, wie es fich mit biefem Borhaben feines Berbunbeten abfinden will. Bei ber unbebingt endi bon uns geforberten

Reugestaltung bes Beltfolonialbefibes

fein. 6. Raumung berruffifden Gebiete. Nachbein die Ententestaaten es abgelebnt haben, innerhalb ber bow Rugland und ben vier verbundeten Rächten vereinbarten Brift fich ben Berbandfungen anzufchließen, mußte ich im Ramen ber letteren eine nachträgliche Ginmifchung ablehnen. Wir fieben bier bor einer Frage, bie allein Rugland und bie bier berbundeten Rachte an-

36 balte an ber Suffnung feit, baß co unter Maerlennung ber Gefbftbefeimmung ber westlichen Ranbwöller bes ebemaligen ruffifden Aniferreiche gelingen wirb, an einem guten Berbaltnis, fawohl mit biefen, ale mit bem fibrigen Rufland an gelangen,

dem wir aufs dringendste die Rückschr in einen Ruhe und Boblichrt gewährleiftenten Zuftand wünschten. Bunft 7 femmt auf die belgifche Frage. Bas bas anbelengt, fo ift bon meinen Amisvorgangern wiederholt anersant morden, dog zu feiner Beit während des Kriegs die gewolffame Angliederung an Deutschland ein Programmpunft der bentiden Bolitit gebildet bat. Die belgifche Frage gehort gu benn Rompler ber Fragen, beren Gingelheiten burch die Friedenste berhandfungen zu ordnen fein werben.

So lange urfere Gegner fid nicht rudhaltlos auf ben Baben ftellen, bağ bie Integritat unferes Bebiets fowie ber Berbunbeten bie einzig monliche Grundlage bon Friebenebeiprechungen bieten fann, muß ich an bem bieber freid eingenommenen Stanbpuntt feft. balten und eine Bormegnahme ber belgifden Angelegenbeit aus ber Wefamtbistuffion ablehnen.

8. Befreiung bes frangofifden Territorium& Die offupierten Teile Franfreiche find ein wertvolles Zaniche. bfand in unferer Sand. Auch bier bilbet bie gewaltsame Anglieberung keinen Teil ber amiliden beutschen Bolitik. Die Bedingungen und Modalitäten ber Räumung, die den vitalen Intereffen Teutschlands Rechnung tragen muffen, find wiscen Deutschland und Frankreich zu vereinbaren.

Ich tann nur nochmals ausbriidlich betonen, bas von ber Aberetung von Reichsgebiet nie und nimmer bie Rebe fein fann.

Das Reichsgebiet, bas fich feitbem immer mehr bem Deutschtum innerlich angegliedert bat, das fich in hocherfreulicher Weise immer mehr wirtschaftlich fortentwidelt, von dem mehr als 87 Prozent bie deutsche Muttersprache fpricht, werden wir uns von ben Feinden unter irgend welchen iconen Rebensarten nicht wieber abnehmen laffen. (Bebhaftes Brobo!) 9, 10 umb 11: Stallenifche Grenge, Rationalitatenfragen ber Donaumonardie, Boffanftaaten. Bas bie ben Biffon unter 9, 10 und 11 berhandeften Gragen betrifft, fo berühren fie fowohl mit ben italienifchen Brengfragen als mit tenen ber fürftigen Entwidelung ber oferreichischenngarichen Monardie und ben Brogen ter Bufunft ber Balfanfta it Bunfte, in benen gum größten Telle bos politifche Intereffe bes uns verbunbeten Ofterreich-Ungarn überwiegt. 200 beutiche Intereffen im Spiel fint, nerben wir fie a i foan nachben dlich fte mobren. Ded mufte ich bie Brantwortung ber Bilfomden Berichtege in biefen Buntten in erfter Linie ben, auswärtigen Minifter ber öfterreichifd-ungarifden Monardie überlaffen.

Die enge Berbindung mit ber berbfindeten Donaumonarchie ift ber Rernpuntt unferer bentigen Bolitit und muß die Richtfinie für bie Butunft fein.

Die trene Baffenbritderichoft, bie fich im Rriege fo glangend bemabrt hat, muß aud im Frieden nachwirfen und so werben wir auch unfererseits alles daran sehen, daß für Cherreich-Ungarn ein Friede suftanbe fomnet, ber ben berechtigten Bunfden Red.

Ofterreichisch-ungarischer Tagesbericht.

W. T.-B. Bien, 24. Jan. (Deabtbericht.) Amtlich ber-lautet vom 24. Januar, mittags: Die Lage ift unverandert. Der Chef bes Generalfiabs.

Die Cebensmittelnot in England.

Beelin, 24, 3an. 3m .B. 2.-A." beift es: Schneller. ets das wohlgefättigte englische Boll es jemals gedacht batte, ift bie Lebensmittelnot auf ber britischen Infel gur Birflichteit geworden. Reben bem ernften Broblem bes Mannichaftberfabes und ben Schwierigfeiten mit ben Arbeitern, bietet die gesamte englische Presse heute fast mur nach ein Bild bie Rampfe, die fich um ben Befit bes taglichen Brotes und berjenigen Lebensmittel entsponnen haben, die als eine natwendigste Zugabe angesehen werden. Aber ben Ernst ber Loge scheint fich bas Boll in feiner Gefantheit noch nicht kar gewosben zu fein. In den Zuschriften an eng-Wiche Blätter finden fich Beschwerben, das die frühere Quelitat der Ware nicht mehr gewöhrleiftet fei. Man scheint fich micht recht beweißt gu fein, bag es in furger Beit uberfroh fein wird, wenn er eiwas erhalt. Der gange Ernit ber Lage werbe indessen durch bas Berhalten der englischen Arbeitsmaffen Mer, die fich weder mit dem Mannichaftserfat, noch mit dem Sunger abfinden wollen, und offenbar nicht geneigt find, ben Groberungegielen ber englischen Regiening noch länger Gefolgschaft zu leiften.

Gin Aronrat in London.

Berlin, 24. Jan. (3b.) Laut .B. T." fand am Montag in Benben ein außerorbentlicher Reonrat ftatt, um gu ben Borgangen in Betersburg Stellung zu nehmen, burch bie auch englische Staatsangehörige in ihren Rechten verleht

Der öfterreichifche Arbeiterausftand gu End:

W. T.-B. Bien, 28. Jan. (Biener L. u. L. Rorr.-Bur.) Rachdem schon vorgesiern und gestern in Wien die Arbeit zum größten Teil wieder aufgenommen worden ift, wird heute in allen Betrieben ausnahmslos gearbeitet, fo bog die Aus-Standsbewegung unter der Wiener Arbeiterschaft beenbet A. And and der Proving vorliegende Meldungen besogen, daß sibenall die Arbeiterschoft gum größten Teil zur Arbeit gurüdgefehrt ift. Während ber gangen Dauer der Ausstandsbewegung fam es nirgends zu nennenswerten Swifchenfällen. Feldmarichalleutnant v. Sofer t.

W. T.B. Blen, 28. Jan. Bie bie Blatter melben, ift der Geftionschef im Ariegsminifterium, ber frubere Stellvertreter des Chefs des Generalfiads, Feldmarschaffeutnant Frang v. Söfer, gesterben.

Abgeordnetenhaus. (Gigener Drahtbericht des "Wiesbabener Lagblatts".)

S Berlin, 24. Januar.

Im Miniftertifch: Rultusminifter Dr. Schmidt. Bigeprafident Lohmann eröffnet bie Sibung um 11,20 Uhr. Erfter Wegenstand ber Beratung ift ber Untrog Fuhrmann auf Sicherstellung des Rechtes der Staatsbe-amten gur politifden B etatigung.

Abg. v. Beblin (freifonf.) beantragt, da ber Berichterftatter nicht in ber Lage ift, beute feinen Bericht gu erftatten, bie Brrudweisung an bie Kommiffion gur fchriftlichen Bericht-

Abg. Aboff Boffmann (Unabh. Sog.) wendet fich bagegen. Die Baterlandspartet, fagt er, arbeitet mit Hoch-brud, um bie Sache gu verschleppen. Das Bolf ift es mube, sid, weiter in ben Krieg hineinheben zu lassen. (Große Unruhe rechts; surmische Protestrufe.)

Bigeprafibent Lohmann ruft ben Rebner gur Orbnung. Rach einer langeren Geschäftsorbmingebebatte, in ber fich bie Bertreter aller burgerlichen Barteien für die Zurud-berweifung erflären, beschließt bas Saus bemgemäß.

Es folgt bie wiederholte

Beratung des Entwurfs des Wohnungsgeseiges.

Abg Chrober-Ruffel (natl.) berichtet über bie Rommissionsverhandlungen. Rach Artifel 1 bes Gesches kann für ben Bezirk einer Gemeinde bas Gefeh, betreffend die Umlegung ben Grunbstüden in Frankfurt a. M. am 28. Juli 1902, durch Ortsfictut eingeführt werben. Rach bem Rommiffionsbeschluß bebarf bas Ortsftatut ber Bestätigung burch den Begirtsausschuß. Im übrigen trat die Kommission im wesentlichen den Beschluffen des Herrenhauses bei.

Mbg. v. Grundmaan (fonf.) empfiehlt die Annahme ber

Rommiffionsbefchluffe.

Sanbeleminifter Gnbote ift mit ben Beichluffen ber Mommiffion einberftanden und bankt ber Kommiffion für die Schnelligfeit, mit ber fie gearbeitet bat.

Abg, Ling (Bentr.): Wir baben gwar im einzelnen Be-benken, stellen sie aber im Interesse bes Fustanbekommens bes Gesehes gurud und werben für ben Kommissionsbeschluß

Aber Lubide (freifonf.): Bir ftimmen ebenfalls bem Befebentwurf gu, wie er nach ben Beschluffen ber Rommiffion vorliegt.

Abg. Behlmann (Bot.) beantragt die Enbloc-Annahme. Rach furgen Ausführungen ber Abgg. Sirich (Gog.) und Caffel (Bpt.) wirb ber Kommiffionsantrag angenommen. Im übrigen wird bas Gefeb nach ben Beschliffen bes Herrenbaufes en bloc angenommen.

Das Birtichaftsficherungsgefes wird nach furgen Ausführungen bes Abg. Arendt (freitonf.) unberanbert nach ten Beichluffen bes herrenhaufes angenommen.

Es folgt die Berniung des Anirags Andres (nail.) auf staatliche Unterfingung der durch das hochwaffer geschäbigten Bewohner.

Abg. Anbres (nati.) berichtet über bie Berbandlungen

ber Rommiffion.

Rach furgen Ausführungen der Abgg. Andres (nati.), Feltin (Bentr.), Dertel (natl.), Beftermann (notl.), v. Reffel (fonf.) wird der Antrog Andres in folgender Fasiung ange-nommen: Die Rogierung wird ersucht, schleunigst Wohnohmen zu treffen, burch die den Bewohnern des Landes, die durch Hockwaffer im Dezember 1917 im Kreis Geeftemunde und im Januar 1918 im Rabetal und im übrigen Gebiet des Rheins und beffen Rebenfluffen gechädigt find, nach Makgabe des Schadens und des Bebürfniffes eine flootliche Unterftützung guteil wird.

Es folgt die Beratung bes Antrags Arends (tonf.) und Reftenich (Bentr.) auf

Dergrößerung der Kartoffelanbauflache fowie Bereitstellung von Saatkartoffeln und Dangemittelr.

Aig. Soid (forf.) befürwortet die Annahme des Kommiffionsantrags. Derin wird die Regierung erfucht: 1. Die Berforgung ber Landwirticaft mit Düngemitteln, inabefonbere Seidftoffbunger, und ber Gartnereien mit Gamereien für die Frühjahrsbestellung sicherzustellen; 2. eine wesentliche Bergrößerung ber Rartoffelanbauftelle burch Buficherung eines Bufchuffes gur Beichaffung von Santgut für die gegenüber von 1917 vergrößerte Anbauflache berbeiguführen.

Landwirtschaftsminifter v. Gifenhart-Rothe: Die Regierung ift mit ber Tenbeng bes Antrags einverstanden. Gine Bermehrung bes Rartoffelanbaus ift gur Grnabrung ber Bebollerung dringend notwendig. Es follten finanzielle Beihilfen für bie Bermehrung ber Anbauflachen gewährt med ben, und gwar 3,50 M. für jeben Bentner ber Mehranbaufläche.

Abg, Braun (Gog.): Bir haben feine Beranlaffung, ben Erzeugern auf Roften ber Allgemeinteit moterielle Borteile gu gewähren. Bir lebnen jebe Liebesgabe und Brame ab, die nur die Wirfung haben, die Berbraucher gu belaften und die Breife gu fieigern. Der Unbaugmang follte ein-

Abg Saafe (Bpt.): Bir werben für ben Rommiffionsantrag stimmen, erwarten aber, bag auch ber Großgrundbesitze: fich bemubt, feine Anbaufläche gu bergrößern.

Abg. Reftenich (Bentr.) und Abg. Beftermann (naff.) erflaren fich ebenfalls mit bem Kommifionsantrag einberftanben.

Abg. Jann (fonf.): Abg. Braun empfiehlt ben Anbaugmang ber einem Sodfittohn. Ber im Glashaus fitt, foll nicht mit Steinen werfen. Die Landwirte baben im vorigen Frubjohr burchaus ihre Bflicht im Kartoffelanbau getan. Die Bra. mien find nottvendig aus bem Grund, weil bie Brobuttionstoften fich fortgefett fteigern.

Noch furgen Ausführungen bes Abg. Johannsen wird die Besprechung geschloffen. Der Antrag ber Remmiffion wird angenommen.

Es folgt die wiederholte

Beratung des Schähungsamtgefeges.

Landwirtichaftominifter v. Gifenhart-Rothe bittet, ben Gefebentwurf in ber Faffung ber Rommiffionsbeichluffe anannebmen.

Abg. v. Gehren (fonf.) ftimmt ben Rommiffionobefcluffen gu.

Abg. Sager (Bentr.) begrundet feinen Abanberungsantrag und erbebt bie Forberung, daß bei Ginführung bes Schähungszwanges auch bas haus mitzusprechen bat.

Rach weiteren Ausführungen ber Abog. Caffel (Bpt.), Büchting (nail.), Dr. Lipbmann (natl.) Dr. Arends (fons.) bittet der Landwirtschaftsminister, den Antrag Hager abzulehnen und § 20 underandert nach den Kommissionsbeschlüssen angunehmen.

Der Antrag Hager wird abgelehnt und der Gefebentwurf in ber Jaffung ber Rommiffionsbeschluffe angenommen.

Der Gesehentourf gur Forberung ber Stabt-

Der Antrag Randohr (freitonf.), Delius (Bpt.) und Stull (Bentr.) gegen bie Bwangsberficherungen bes bom Biebbantelsverband angefauften Biebes wird ohne Debatte bem Ausfchuß überwiefen.

Roch Erlebigung von Betitionsberichten ift bie Tageserbnung erichopft.

Bigeprafibent Dr. Lohmann beruft bie nachfte Sipung auf 26. Februar ein mit ber Tagesordnung: Rleine Gtats und Antrage.

Abg. Strobel (Unabh. Sog.) beantragt, morgen Freitag nech eine Situng anzuberaumen mit ber Tagesordnung. Antrag Fuhrmann, beireffend politifche Betätigung

Abg. Frir. v. Beblid (freitonf.): Der Antrag Strobel ift geschäftsorbnungsgemäß unmöglich, weil ber Antrag Fuhrmenr an die Rommiffion gurudberwiesen und bort noch nicht erletigt ift. Dem Abgeordneten Ströbel fommt es nicht auf fachliche Arbeit an, fondern auf agitatorische Reden.

Durch Befchluß bes Saufes wird ber Antrag Strobel abgeleint. Es bleibt fomit bei ber von bem Brafibenten vorgeschlageren Tagesordnung. — Schluß 51/4 Ubr.

nicht, aber ich möchte Ihnen doch verfichern, daß ich aufrichtige Teilnahme an Ihrem Schmers fühle.

Mit Gruß

Sanne Jepfen."

Immer wieder las Beter die Worte. Draugen auf der Strofe war es gang ftill. Und in der Stube bernahm man feinen Laut als das leise fochende Geräusch

Peter aber war es ploblich, als wiche das Gefühl der Einsamfeit von ihm, es war ihm, als sabe er Sannes Geficht bor fich, als ware fie bei ihm.

Hanne hatte während der Beihnachtstage gar nickt an ben Tifchler gedacht. Ihr Bruder Rarl war auf Befuch geweien, Liefe Laband hatte "Fröhlich Fest" gewünscht, Sanne war zu Labands gegangen. Abends fagen Jepfens zusammen am feitlich gededten Tifch, Herr Chriftian bulbete in diefen Tagen ftillichweigend, daß fein Sohn dem Rotwein reichlich zusprach, un' lachte focar über Karls mehr oder weniger geschmadbolle Bibe.

Am Tage, nachdem Frau Bitt für immer die Augen geichloffen hatte, borte Sanne gufallig von ihrem Tod. Sie erinnerte fich nur dunkel, die ältliche Frau friiber gesehen zu haben. Gebudt, verarbeitet, urbebeutende Biige, bagu bie altmodende große Saube mit langen Banbern, Die blaue Riidenichurge. Buerft decite fie: nun fitt der arme gute Menich allein in feinem Bauschen. Ach. ich glaube, tropbem er ein guter Sandwerfer sein soll, ist er in häuslichen Ange-legenheiten furchtbar ungeschieft. Und ob er wohl sehr unter dem Berluft seidet? Natürlich, es war doch seine Mutter! Und bann bat er fo lange mit ihr aufammen gelebt. (Fortfetung folgt.)

Sinnfpruch.

Ce raft nicht jum Ernfte unferer Beit, Cich am Golbe gu freuen. Jofeph Stollreite.

Radbrud verboten. (20. Bortfehung.) Hanne Jepsen.

Sine Gefchichte aus ber Rleinftabt von Albert Beterfen.

Ein leuer Tag wie im Borfrühling mar der zweite Beihnachtstag. Und wie Frau Bitts Leben eine endlose Reihe grauer Alltage gewesen var, nur dann und wann unterbrochen von sonnigen Freuden, so war ihr Sterbetag. Beiggraue Bolfen bededten ben himmel, mur für Augenblicke brach ber Blanz ber Wintersonne durch, und fiel freundlich in das fleine Gemach.

Still mit gufriedenem Geficht batte die Kranke den gangen Tag iber dagelegen. Gegen Abend bob fie ein wenig den Roof und fragte ben Sobn fait unrubig: "Ist doch genfigend Betroleum in den Lampen?"

Das waren ihre letten Borte. Der Sohn weinte wie ein Rind an ihrem Totenbett. Erft war es nur das dumpfe Gefühl: die Mutter, die Mutter ift tot. Dann gogen Bilber früherer Jahre an ihm borüber, Bilber bon feiner Kindheit ber. Und immer fab er die unermüdliche Frau, wie fie, ohne ihre jartliche Liebe gur Schau zu tragen. Mam und Sohn mit ihrer forgenden Bflege umgab, wie fie rafilos bom friiben Morgen gum Abend bin im fleinen Saushalt ichaltete. Und immer stärker wuchs das Gefühl der Leere in Kammern und Kiiche, wohin sein Auge auch bliden smochte.

Die nächsten Tage gingen mit außerlichen Formalitaten babin, Besprechungen mit der Leichenfrau und Aufwartefrau. Außerdem mußte er ja den Sarg für die Mutter simmern, und das var noch das Schwerfte. Bu benten: in diefem Brettergefüge wird fie in die falte Erde gefenft merden!

Rachbarn kamen, um ihr Beileid auszusprechen, Nach-barinnen standen mit ihm am Totenbett, wilchten sich die Tranen von den Wangen, versicherten, die Tote wäre doch eine fo fleißige Frau geweien, und wußten ihm idion eine "wirklich fige und mahrhaftig auch ehrliche"

Haufhalterin zu empfehlen. Frau Bader Bulf, Die vier heiratsiähige Töchter hatte meinte allerdings ein wenig durchfichtig das beste wäre, wenn er sich bald nach einer Frau umfabe, denn "fremde Leute im Saus tragen Linnen und Gilber rans'.

Peter Witt ließ alles ftill über fich ergeben. Der Tag ber Beerdigung, bor dem ihm am meisten gegraut batte, fam und ging.

Der Pastor hatte eine Rede gehalten, wie sie nach der Alten Sinn gewesen wäre. Bon ihrer unverwüst-lichen Arbeitsfreudigkeit, von ihrer treuen Pflichterfüllung bis gulet batte er gesprochen, und Männer und Frauen, die am Sarge ftanden, hatten ernft bestätigend dazu genickt.

Es war nun einmal Sitte, daß die Rachbarn nach der Beerdigung den Trauernden ins Sterbehaus jurudbegleiteten und dort mit Wein und Rladenfuchen bewirtet wurden. Bielleicht ist die Sitte ja entstanden an dem Zwed, die Hinterbliebenen über die traurigen Gedanken und die Leere hinweggutrösten. Jedenfalls spracken auch Beters Gälte nicht mehr über die Tote, sondern unterhielten sich über Geschüft und Stadtangelegenheiten.

Beter war fo febr durch feine Bifichten als Goftgeber in Unipruch genommen, dach er eift ipat am Abend ben Brief bemertte ben ber Brieftrager in ben

Bleckfoften an der Tür gestedt batte. Bostsbembel "Ulbfum" Die San Die Sandichrift ichien ibm

befannt zu fein.

Ein wenig umftandlich fette er fich an ben Tifch. rudte die Lampe naber und öffnete den Umichlag. Bon Hanne Jepfen.

Freudig überrascht las Beter die wenigen Zeilen:

"Sehr geehrter Berr Witt!

Erft heute led ich aufällig in der Zeitung die Un-beige, das Sie Ihre Mutter verloren haben. Worte des Troftes wußte ich bei einem fo schweren Berluft

Deutsches Reich.

Unterstaatssehretar Dr. Miller über die Ernährungsaussichten bis gur Ernte.

Auf ber Tagung ber Lanbfrauen bielt Unterftaatofefretar em Rriegsernahrungsamt Dr. Muller einen langeren Bortrag über ben Stand ber Ernahrungefragen im vierten Rriegsjahr, in bem er fich auch über unfere Ernährungsausfichten bis jur Ernte verbreitete. Busammenfuffenb führte er babei aus: Es wich in ben nachften Monaten bis gur Ernte knapp zugehen und mit dem Fortschreiten der Zeit natürlich noch etwas knapper. April und Mai sind ersabrungsgemäß die ungünstigsten Monate. Der Juni wird dann mit seinem Frühpemüse schon ein wenig besser. Aber mit allen an berantwortlicher Stelle ftebenben Maonern und Frauen bin ich überzeugt, daß wir bis gur neuen Ernte im großen und pangen die jebige Ernahrungemenge beibebatten fonnen. Ge fonnen möglicherweise fleine Abmeichungen eintreten, aber im allgemeinen wird es bei ber jedigen Menge bleiben. Gollten wir einmal die Brotmenge um ein Geringes fürgen muffen, fo murben wir bafür emas an Kartoffeln ober Fleisch guseben, jo daß also die Gefamtnabtungemenge immer diefelbe bleiben murbe. Bir brauchen baber feine Furcht gu haben bor bem Ergebnis bes englischen Ausbungerungefrieges. Allerbinge muß bagu eine Boransfebung erfullt werden: daß die gandwirte, mas fie über das Bedürfnis ihrer Birticaft haben, alles abliefern. Es muß reftlos abgeliefert werben für bie be-borbliche Berteilung an die Stabter. Auch nur fo ift bas Ergübel gu befampfen, ber Schleichhanbel. Bas jemanb iber feine Menge hinaus vergehrt, muß einem anderen abge-Inapft werben. Bon ben Ablieferungen wird es abhängen, ob in ber Stadt ein Rind leben bleibt ober ftirbt, ob ber Glefund. heitegisstand der Frauen, Kinder und Männer aufrechterhalten bleibt oder gurudgeht. Die ungehouren Munitionsmengen, die wir jum Siege brauchen, tonnen nur bergeftefft werben bon Renfchen, die ausreichend ernahrt find. Stodt find bon Bewunderung erfüllt für die Beiftungen ber Landwirticaft und werben fie nicht vergeffen. Aber min befampfen auch Gie Gelbitfucht, Umverftanb, verftanbnislofe Britif en Griegsverordnungen und forgen Gie für treue Bflichterfullung ber Landwirticaft in ben enticheibenben Monoten Diefes Rrieges! (Lebbafter Beifall.) - Grafin Comerin-Lowis verficerte bem Redner unter Dant. bag feine Ausführungen tiefen Ginbrud mochten.

* Biftuba t. In Borishofen ftarb ber frühere Gouvernements-bureewerfieber in Sudweitafrifa, Biftuba, ber 1906 indiceft bie Ber-anleffung gur Auflösung bes Reichstags gab. Das Zentrum berlangte tamais befanntlich burd ben Abgeordneten Eraberger Bifinbon Bieteranftellung, flief aber bei bem Staatsfefreiar Dernburg o-e, ben barmadigiten Biberftanb. Die Abiehnung bes folonialen Racktropffredits durch das Zentrum führte dann zur Reichstagsauf-liefung. Wiftuba hatte dem Abgeordneten Erzberger amtliches Moterial für seine Angriffe gegen die Regierung zur Verfügung geftellt.

Heer und flotte.

Bedfel im ftellvertretenben Generaffommanbe bes Garbeforps. General v. Bomenfelb, ber ftelloertratenbe fommandierence General des Gardeforps, tit zur Disposition gestellt worden. 1908 wurde er fommandierender General bes 10. Armeeforps, das er im folgenden Jahr mit dem Gardeforpe vertaufchte, ale General v. Reffel gum Cherbefehlsbaber in ben Marfen ernannt murbe. Im Jahre 1912 murbe er gut Dievofition gestellt. Bei Boginn bes Kriegs murbe er jum ftellvertretenden fommanbierenden General bes Barbeforps ernannt. - Der gum Rachfolger befrimmte General Freiherr v. Richthofen ift aus ber Garbe,Ravallerie bervorgeginmo er bas Garde-Ruroffier-Regiment, eine Gerbe-Ravalleriedivifion, befehligt hatte. Im Februar 1914 wurde er jum Kommandeur ber 6. Divifion in Brandenburg a. D. ernannt

Wiesbadener Nachrichten.

- Brennftoffverteilung an Inhaber von Ofenheigung. Mit dem 5. Februar d. J. verliert die Brennstoffmarke für Dezember ihre Gültigseit. Die Januarnsarke wird mit dem 25. d. M. in der in der Bekanntmachung im Anzeigenteil angegebenen beschränften Beife in Rraft gefest. Auf biefelbe werden 8 gentner gemifchte Roblen ausgegeben. So weit ber Banbler Borrat an Brifetts bat, barf barunter auch 1 Bentner Brifette fein. Die Saushaltungen werben im übrigen barouf aufmerkfam gemocht, daß nur gemischte Roblen verausgabt werben fonnen. Falls bie Sandler bie nudftandige Dezembers ober bie jeht gugefaffene Januar-Brennftoffmenge nicht in Borrat haben, muffen fie ben haushaltungen gegen Beblung von 8,10 DR. für ben Bentner gemischte Roblen einen Bieferschein auf den flädtischen Logerplat an der Bleichstraße ober am Babnhaf geben, domit diefelben fich bort bie Roblen abhalen tonnen Diejenigen Sausbaltungen, die Bestolo ftatt ber gemischen Roblen brennen wollen, fonnen in gleicher Beife einen Lieferschein auf Gastofs bei dem guftandigen Sandler erhalten. Der Breis für 1 Beniner Gastots beiragt M. Der Magiftrat bietet außerbeut benjenigen Sausbaltungen, die einen Mangel an Brennftoff baben, Gelogenbeit, bis gu 4 Beniner Rologrich beim Gammert an ber Mainger Strafe gegen Babfung von 1 DR. für ben Bentner bom 28. d. De ab abgubolen. Der Begug von Rofdgrieß wird auf die Brennstofffarte nicht angerechnet. Ferner wird noch borout aufmertfam gemacht, bag bie Firma Bengftenberg und Biemer Gilterfiaubfoble für 1,40 M. für ben Bentner obne Anrechnung auf Die Brennftofffarte ausgibt. Aum werden aurgeit 6 Beniner Brennholg auf Die Brennholgfarte 2 und 3, ber bieriber erfaffenen Befanntmadning entsprechend, auf ben ftabtifden Orlaloperplaten ausgegeben. Die Boblitelle befindet fich Befeplag 1

- Ariegeauszeichnungen. Das Giferne Rreng 2. Rlaffe erhielten: Dr. Etpar & irdau, jurgett Bigefellwebel bei einem Artillerie-Regerupp, Bergeont und Botoillens-Tambour im Gufiller-Regement fer, 30 ferb Bilb. Muefetter Chriftian Spat maffer bin bier, Duefetter Being fauft, Cobn bes verftorbenen Abam Fauft Pienter Countd Dengfiler, Bobn bes Landwirts Bilbeim Bengitier gu Renbes 1. Z.

— Im Kriegerheim "Eifernes Kreug", Eursenstraße 15, sindet am Countag, ten 27. Januar, 2 Uhr pünktrich, die 25. Krieger-Unterhaitung und Kalsergeburtstagsseier statt, zu der ein reichbaltiges Programm aufgestellt ist. Die Ansprache hält Kektor W. Breiden-

Rriegsabenb. Der Bolfebilbungeberein verauftaltet am nadften Countag gum Geburtbtag bes Raifers einen Ariegsabend im großen Saale ber Zurngesellicaft. Die Festrebe wird herr Gwmnofialbirefter Dr. Prenfing boiten. Gerner werben mitwirfen bie Garnisenkapelle unter Leitung bes herrn Obermufitmeisters Beber, Fran Belfmann (Gefang) und Brofeffor Tiebemann (Beige).

Bfracitischer Gottesbienft. Ifracfittiche Kultusge-meinde. Stragege: Michelsberg. Gottesbienft in der Saupt-funggoge. Lietog: abende 5% Uhr. Sabbat. morgens 9 Ubr. nach-wiitags 3 Ubr. Anegang 6 Uhr. Sonnteg. den 27. Januar, bormittags 10 Uhr Befigeiteibienft und Brebigt anläglich bes Geburts. tags Seiner Majeftat ber Koifers und Königs. Gottesbienft im Gemeindesagl Buchentage: morgens 7% Uhr, obends 5% Ubr. Die Gemeindebibliothef ist geöffnet: Dienstagnachmittags von 4 bis

Alt-Afraelitische Aultusgemeinde. Synagoge: Friedrichtroße 23 Freitog: abends 4% Uhr, Sabbat: morgens 8½ Uhr, Vortrog 10½ Uhr, nachmittags 3 Uhr, abends 6 Uhr. Wochentage morgens 7½ Ihr, atends 4½ Uhr. Festzottesbienst und Pretigt gur Geburtetagsfeier Seiner Dajeftat bes Raifers und Ronigs: Countog morgens 8 Uhr.

Zalmut. Ibora. Berein (C. B.) Biesbaben, RI. Edwaltacher Stroke 10. Sabbet Gingang 4.45 Uhr, morgens 2.30 Uhr, Mindia 4.34 Uhr, Aufgang 6 Uhr. Wochentags: morgens 7.45 libr, alends 5 libr.

Dorberichte über Kunft, Dortrage und Derwandtes.

" Sinfoniefongerte ber Roniglichen Rapelle. In bem am Montag unter Leitung bes Königlichen Rapellmeifters Profeffor Mannftaebt flattfindenden britten Kongert wird Brofessor Engen d'Albert (Alabier) als Solift mitwirfen. Der unvergleichliche Künstler wird bas Es-Dur-Kengert und zwei Konbes in Gl-Dur (das eine "Die But über einen berlocenen Grofden, ausgetobr in einer Raprice") von 2. pan Bertheben jum Bortrag bringen.

Aus dem Candhreis Wiesbaden.

Eounenbere 24. Jan. In ber letten Sigung ber Gemeinbevertrehing wurde beichloffen, bie Wabigeit ber Gemeinbeveroroneten, beren Amtegeit Ende Marg ! abläuft, auf ein Bahr gu berlangern. Beiner nurte beidicfien, -cu im Dezember 1916 borftorbenen Londwirt Rart Chriftian Bleigler eine Erfanmahl vorzunehmen. Muf bem Gelande gwifden Spripenbaus und ber Befigung Stengel fionben Barme, bie bieber gur Berichonerung ber Umgebung bienten. Indes geigte fich bei einer Ortobesichtigung, dan infolge bes abichtiffgen Gelandes bie Baume nur wenig Burgeln hatten und im Loufe ber Beit umgufturgen trobten. Deshalb bat bie Gemeinbevermaitung bie Baume fallen laffen. Muf bem gangen Geiande follen Cbft baume gir Anpflangung fremmen unb bafur Corge getragen werben, bag bei ber Aupflaugung entsprechend ber Umgebung ber Anblid eine Bericonerung erfahrt.

wc. Biebrich, 21. 3an. Balnenb ber Monate Mai bis Oftober bes vergangenen Sabres, b. f. in ber Reifegeit, belief fich die Babl ber in biefigen Gajthaufern abgestiegened Fremben auf 8497, unter benen fich 2742 Baffonten und 665 Berfonen befanben, Die langere Beit bier Aufenthalt nahmen. 3m verbergegangenen Jahre beliefen fich die Bahten auf 3175, 2548 begto. 638.

PC Schierftein, 23. Jan. Die Unterft unngstaffe Einigteit bieft ihre Generalversammlung bier ab. Seit Bestehen ber Kafle ift bas abgelaufene Geschäftstahr bas ichlechtefte gewesen. Die Balte ber Muglieber fteht unter ben Fahnen und unter ben noch gablenben Blitgliebern maren 58 Rranfbeitsfälle. Das Roffenbermogen ift um 450 Dt. gurudgegangen. Es murbe einer einfrimmigen Erhobung ber Beitrage bon 10 Pf. pro Boche gugeftimmt.

Aus Proving und Nachbaricha t Sur filbernen Sochgeit bes Bringen und ber Bringeffin Briebrid Rari bon Boffen.

ht. Cronberg, 24. Jan. 3m iconen Taunusichlof Friedrichshof feiern am 25 Januar Bring Friedrich Rarl von Beffen und feine Gemoblin Margarete, geborene Pringeffin bon Breugen, Gilberbochgeitofeft. Der Bring freht im 52. Bebensjahre. Mis Cobn bes Banbgrafen Grietrich ben Seifen und ber noch lebenden Sandgrafin Anna wurde er am 1. Mai 1866 auf Schloft Banter in Golftein geboren. Um 25. Januar 1858 vermahtte fich der Bring mit ber jüngften Echurfter Raifer Bilbeims II., ber am 22. April 1872 geborenen Bringeffin Margarete. Tas junge Baar nahm gunadfit zuf Schlof Philipperube a M., fparer in Aumpenheim Wohnung, und als 1899 ber Pring gum Cauptmann im Infanterie-Regiment 81 ermannt fiebelte es nach Grantfurt über. Sier und in Schlog Friedrichbef, bas nach dem Tobe ber Ratterin Friedrich ber Bringeffin Margarete gu eigen wurde, bat bas pringliche Baar feitbem abwechfelnb hol gehalten. Ben 1908 bis 1911 fubrte ber Bring bas Infanterie-Regiment 81 ale Cberft. 1011 wurde er auf feinen Bunfch sur Disposition gesiellt Ber Anabruch bes Weitfrieges übernahm er bie Bubrung bes Regimente und führte es flegreich bei Bertrig, fpate: über bie Daas, bis am 6. Geptember bei Etrepp er eine fcwere Bernundung erlitt, bon ber er erft nach Monaten genes. Am Bifbiochiebend 1914 erfolgte feine Beforberung jum General Mis tüchtiger Offizier und mobiwollenber Borgefebter bat ber Bring fich mabrent feiner Militargeit erprobt. Erift. gerecht, charafterfeft, wortfarg, ben Biffenichaften und ber Runft ein marmer Breund und gorberer, ein ochter Deffe, ift Bring Friedrich Rarl bem prunfend-peraufdvollen Treiben abboid. Er municht, und damit geht er mit feiner geiftig bechniebenden Gemablin vollig einig, eine fille, folidte echt teutiche Saustichfeit Der Che find fecha Cobne entfprofien Der altefie, Bring Friedrich Bilbelm, ftarb am 14. Gertember 1916 ben beibentob ole hanauer Manenoffigier in ber Debrubicha, unt ber gweitaltefte, Bring Maximilian, fiel an ber Spipe feiner Daumfiabter Tragoner am 12. Oftober 1914 bei In unermublicher Liebe wibmet fich Boilleul in Rorbfraufreich. Bringeffin Margarete feit Rriegsaudbruch ber Fürforge für bie Berwundeten und bie Artegerfrauen in Cronberg und Frankfurt. Ernft ber Beit und die Trauer um bie gefallenen Gobne verbieten bon felbft jebe pruntvolle Beier. Rur wenige ber nachften Berwandten werben am Ehrentage bes Jubelhochzeitspaares auf Schloft Friebrichehof anwofenb fein. Doch auch bie Bevollerung gebentt bes Tages mit berglichen Bunfchen, bat bas Bringenpaar boch ftets an allen Greuben und Leiben ber heffen und Raffauer lebhaften Anteil

ht Schwanheim a. DR., 20. Jan. Der Gemeinberat befchieft, bie Eingemeintungsverbandlungen mit Branffurt erft bann wieber auf. gunehmen, wenn beffere Berbalmiffe, b. b ber Frieben, einige-

ht. Franffurt e. M., 23. 3an. Der Bugführer Mois Goener. mann, bem am Dienetop in Oberiahnftein beibe Beine abge,ahren wurden, ift feinen Berlebungen erlegen,

w. Termfiedt, 23. 3an. In ber zweiten Rammer führte bente Finangminifter Dr. Beder über ben Stand bes Boranfolages fur 1918 auf: Der Beranichlag ift, tropbem er mit einem Bebibetrag abichließt, gunftiger als ber für 1917. Die Ausgaben baben fich hauptsachlich burch die Rriegetenerungsbeihilfen, die 4 650 000 M. betragen, erhöht. Ungunftiger ift ber Ausblid auf bas Gebiet ber Gifenbehnen Statt fur bie im Jahre 1917 vorgeschenen 18.6 Deft. Mart Robemorfduffe, murbe heffen nur 15 Mill. M. erhalten. Die Musficht fur 1918 ift noch truber. Die Einnahmen find nicht gurud. gegangen, seubern um 30 Proz. gestiegen. Die Ausgaben bagegen haben sich hamptsachtug ends burch die Temerungsgulagen um 90 Proz. gefteigert Tebhafb ift eine Etenererhobung nach bem Rriege ur bermittlich fum Schluf manbte fich ber Finangminifter gegen bie Girfibrung berefter Reichischenern.

Geriatsiaal.

== 21 000 M. Gelbitrafe. Die Etraffammer in Bonn verurtellte ben Gemufebantler Morfno aus Banne wegen überschreitung ber Dedfepreife bei Stangenbolmen gu 14 000 BR. und ben Gemufepader Tonborf mepen Belbitje go 7000 M. Gelbftraje.

= Bunbert Bauern bor Gericht. Munden, 23, Jan. Das Amtsecricht Bamberg bat in ben letten Bochen über 100 Banern wegen Richterfullung ihrer Butterabileferungspflicht beftraft.

Meues aus aller Welt.

34 000 DR. an einem Bjerd berbient. Berlin, 24. Jan. Die Preife für nerwelles Plerbeguchtmoteriol und Gebrauchspierbe find im ganzen Reiche Febentend gestiegen. Es handelt sich dabet nicht nur um Bellblitter, sondern auch um halblitter, sie in den Protingen auf Jude gebraucht werden. So saufte der ichieswig-holkeinische Süchter Aristen in Midlum auf Fohr vor zwei Jahren einen Lengst für 6000 M., ten er nunmehr an eine Pierdezusztze-vossellschaft seiner Provinz für 40 000 M. abgab. Der Berdenst von 34 000 DR. an tem Bferd burfte mobl auf biefem Gebiet einen Retorb

Handelsteil.

Die erste Auslosung der viereinnalbprozentigen Schatzanweis ngen.

Am 24. Januar hat zum erstenmal eine Auslosung der mit der sechsten Kriegsanleihe neu geschaffenen 4½proz. deutschen Reichsschatzanweisungen stattgefunden. Es wurden folgende Gruppen zur Rückzahlung auf den 1. Juli 1918 durch das Los bestimmt:

184, 287, 449 und 749.

Die Eigentümer der gezogenen Gruppen werden das Resultat mit nicht geringer Freude begrußen; denn ihre im Frühjehr 1917 zum Preise von 98 vom Hundert bei der Zeichnung erworberen Schatzanweisungen werden Nenzwert zuzüglich eines Aufschlages von 10 Proz. am 1. Juli 1918 zurückgezahlt. In einem Zeitraum von uoch nicht einem Jahre haben sie mithin außer der hoben Verzinsung einen Gewinn von 12 Proz. erlangt, oder, um die Rechnung noch deutlicher zu machen: Der Zeichnungspreis betrug für je 1000 M. Schatzanweisungen ohne Berücksichtigung der Zinsen 980 M., der Rückzahlungsbetrag beläuft sich auf 1100 M., der Gewinn mithin auf 120 M. artige Auslosungen werden in jedem Jahre zweimal vorgenommen, die nächste im Juli. Die dann stattfinderde Ziehung wird indes nicht nur einen Teil der Eigentümer der mit der sechsten Kriegsanleihe ausgegebenen Reichsechatzanweisungen zu glücklichen Gewinnern machen, sondern auch einen Teil der mit der siebenten Kriegsanleihe berausgekommenen Schatzanweisungen. Die Schatzanweisurgen der siebenten Kriegsanleihe sollen deuen der serbeten völlig gleichwertig sein. Aus diesem Grunde ist seinerzeit bei der Ausgabe der Schutzauweisungen der siebenten Kriegsanleihe bestimmt worden, daß ihre Auslosung rach demselben Plane erfolgt, wie die der sechsten Anleihe, und daß die nach diesem Plane auf die Auslosung im Januar 1918 entfallende Zahl von Gruppen der siebenten Anleihe im Juli 1918 mit ausgelost wird. Es findet mithin zu dem erwähnten Zeitpunkte erstens eine weitere Auslosung der Schatzanweisungen der sechsten Kriegsanleihe statt und ferner eine zweifache Auslosung von Schatz-anweisungen der siebenten Kriegsanleihe. Der hiermit anweisungen der siebenten Kriegsanleihe. Der hiermit winkende große Nutzen und die günstigen Aussichten, welche die dann von Halbjahr zu Halbjahr vorgesehenen Auslosungen bielen, dürften die Nachfrage für die bislang begeberen Schatzanweisungen steigern und, falls auch mit der achten Kriegsanleihe Schatzanweisungen ausgegeben werden, das Zeichnungsresultat auf diese erhöhen.

Wenn man die Frage aufwirft, was werden die Eigentümer der im Juli zur Rückzahlung gelangenden Schatzanweisvegen mit dem denn frei werdenden Gelde beginnen, so ist die Antwort leicht zu finden: Wer einmal den Aus-losungsgewinn sichergestellt hat, der wird sich sagen, ich kann für mein Geld keine bessere Anlage finden, als von neuem Schatzanweisungen zu erwerben. So be-trachtet, vermindert sich auf der einen Seite von Halbjahr zu Halbjohr durch die Auslosungen das Material an Schatzanweisungen jeder einzelnen Kriegsanleihe, während gleichzeitig immer von neuem eine Käuferschicht sich bildet, wodurch ein Wall gegen Kursrückgänge der Schatzanweisungen und ein Aufrieb zu Kurssteigerungen entsteht. Wer jetzt tereits Geld flüssig hat, wird es am zweckmäßigsten bei einer vertrauenswürdigen Bank einzahlen mit der Be-stimmung, daß das Geld zur Beteiligung an der achten Kriegsanleihe verwendet wird und, falls die achte Kriegsanlethe wieder Schatzanweisungen bringt, zu Zeichnungen auf diese Dabei darf noch daran erinnert werden, daß in späteren Jahren der Aufschlag bei der Auslosung der Schatzanweisungen nach dem früher bekannt gegebenen Tilgungsplan auf 15 und 20 Proz. steigen kann, die Rückzahlung mithin gegebenenfalls mit 115 und 120 Proz. erfolgt.

Berliner Börse.

\$ Berlin. 24 Jan. (Eig. Drahtbericht.) In der Erwartung der Kanzlerrede wies die Börse auch heute weifgehende Zurückhaltung auf. Die Grundstimmung war von Aufaug an schwach und schwächte sich im Verlaufe bei kleinen Umsätzen noch weiter ab. Hiervon wurden be-sonders Petroleum- und Schiffahrts-, sowie Elektro- und Rüstungswerie betroffen. Am Rentenmarkt hat sich nichts von Bedeutung ereignet. Russische Renten besserten sich nach mattere Einsatz, ebenso russische Banken.

Marktberichte.

W. T.B. Berliner Preduktenmarkt. Berlin, 24. Jan. (Drahtbericht.) Der Warenverkehr bewegte sich nach wie vor it den engsten Grenzen. Im Rauhfuttergeschäft sowie in den anderen Artikeln hat sich nichts geändert. Für Sämereien bliet die Nachfrage groß, ohne datt sich das Angebot gemehrt hätte Dascelbe gilt von Saathülsenfrüchten. Saattaler ist dringend gesucht, aber schwer zu beschaffen. Sommerroggen und Gerste sind etwas reichlicher offeriert.

Die Morgen-Ausgabe umfafit 8 Seiten

Daupridriftteiter: M. Degerborf.

Berentwertich für bentiche Botitel: M. Degenborft; für Anftanbepalitit, De phil. R. Seunm; fur ben Anterkaltungslielt: B. B. Aunen borf; für Badricken aus Giebleben und ben Rachtarbegielen: J. B.; & Brefenbach; für Gericktslant g. Diefenbach; für haber und huftiebet; J. M. C. Schafter, für Bermichere nad bem Detelleben C. Losafer: für ben Canbelsteil B. Shifter in Englicher und Refanen. D. Dennauf; immilie in Wiesbaben. Brud und Berlag ber L. Schellenbergichen hof-Gunderungerei im Miesbaben.

Corraftunde ber Garffeleitung: 18 bis 1 Mbr.

Stellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Raufmannifdes Perfonal Gintritt wird eine gebild., flott, fauber und ficher

Stenotypist. gesucht. Aur Damen, die ind hohen Ansprücken getrackier gleichen wellen

wachien glauben, wollen ausführliche Angeboie m. Gebalisaniprücken und Beugnisabicht, u. A. 621 an den Tagbl. Berl. eint. Tücktige in Mesgerei erf. Bertauferin für jed. Samstog gefucht. Off. u. B. 470 Tagol.-Berlog.

Lehrmadchen , mit guter Schulbilbung gegen Bergütung gefucht. Buchhanblung Carl Bfeil.

Große Burgftrafte 19. Lehrmadden aus achtbarer Familie in eine Buchhandlung lofort oder später gesucht. Off. unter M. 470 an den Taabl.Berlag.

Gewerbliges Berfonal

Zaillen-Rodarbeiterinnen fofort gefucht. Gefdno. Steinberg, Rheinftrage 47, 1. Gute Taillenarbeiterin,

w. die Leitung d. Ateliers übern., gefucht bei Rau, Porfitrafie 13. Selbft. Udherinnen

Juarteiferinven für mein Aenderungs. Atelier ver fofort & bob. Lobn gesucht.

Leopold Cohn. Damen-Ronfeftion Große Burgitrage

Tailleugrheiferin n Rodarbeiterinnen r. Diffgarbeiterinn

gegen hoben Lohn auf bauernb per fot, gef Mains. Gen Rathan, Schifferftr 42.

Buarbeiterinnen für Zaillen u. Rode ge-fucht Rirchgaffe 29, 2. Ct. u. Lehrmäden, Bu. und Trbeiterin f. d. u. Lehrm. f. D.-Schn. gef. Bismarcfring 86, 2 t. Lehrmädchen, Su. und Taill.-Arb. acf. Dübenett, Bismarcfring 25.

Gefudit eine Raschinen - Näherin für Wiltdrarbeit, Lewald, Abelbeiditrohe 54. Fleiß, Klidfrau ins Haus gesucht Röberitrohe 40, 2,

Aing. Buarbeiterin u. Lehrmädden für Aub gefucht. Gerfiel u. Jörgel, Langgaffe 19.

Cot. 2. Arbeiterin

für Bus auf März ge-fucht. Angebote u. U. 224 an den Tagbil. Berlag. 2. Arb. u. Lehrmäbsten f. f. Buk fucht Aitheimer, Bedergasse 23.

Buk! 2. Arbeiferin evt. halbe Tage, fucht fof. A. Reimer, Baframftr, 8.

Buarbeiterinnen

furtht

Anna Stumpf

Langanfie 47. Handarb, u. Lehrmädel, für Beißseun deuernd ge-fucht M. Webergafie 7. Büglerin u. Lehrmädgen g. Berg. pef. Johnstr. 46.
Bügellehrm g. Bat. od.
Mittagest. Andustr. 14, B.
Ig. best. Mädden,
weldes Lust bot zum
Bristeren für soften gef.
Damen Salan Rosber.

Damen Salon Rother, Langgaffe 7, 2, Borauftellen nach 11 Ubr.

Baderinnen

fefert gefuckt. Riegrettenfabrit Bittenberg u. Co., Mbeinbabnitrake 4. Gut bürgerl. Rödin ouf fofort ober fpater ge-fucht Safnergaffe 4/6. Suche Silibe, Jungfer, Kinderfrl., D. u. Alleinm. Fr. Elife Lang, gewerdem. Stellenberm., Bagemann-firage 31, 1. Tel. 2363.

Alleinmäbde, brav, wiflig, stm 1. 2. od. fpåt. gefucht Roribstroße 51.

Oberkochin

efucht von der Lanbes. Seifeberg Bahnstation Sattenbeinf i Aba., Reg. Bes. Diesbaden. Gehalt wird auf Anfragen mit-nereilt. Unbescholtene Bewerbertinen im Alter von 25—35 Jahren, von fräf-tiger Gefundheit, die in ollen Zweigen der bür-aerlichen und feineren Küche gründlich erfahren ind u. einem großen Restude grundlich erfahren lind n. einem großen Be-trieb felbitändig borsteben fönnen, wollen ihre Mel-bingen mit ausführlich. Lebenslauf, Lenauis. Ab-schriften und Bild basb. einreichen. Diensteintrits nach Bereinbarung. P180

Babemeifterinnen, Büfettfranlein, Stütte, F611 Bimmermadchen, Bane. und Rüchenmadchen für hier u. auswärts fuct

Arbeitsamt, Bimmer Rr. 2. Berf, Bimmermabden, p. bügeln, fervieren ujw. ann, bei guter Berpfleg, 1. Lohn zum 1. od. 18, febr. gejudit. Borzufiell. Schenfendorfftraße 2, 2.

Jimmermädigen gei. Germania, Connenberger Strafe 52, Sand, Bimmermadd. mit guten Beugn, weich.

perfett fervier, fann, für Anfang Rebruar gegen hoben Lohn gefucht; ba-felbit ein fleibiges Bausmada u

gefudit. Lobn 85 907 Benfion Beber. Rum 1. Februar ein

Hausmädchen n. eine Röchin die gutdürgerlich toch L.
11., etwas Sausarb, übernimmt, gefucht. Borzuft,
11.00 in 11.00 in 11.00
1

Gin Sansmädden, febr gut empf., in fleine Familie für 1. Febr. ge-jucht Martinitrage 10, B.

Tint. Hausmädnen 1, 2. acf. Rosenstr. 4, Gelucht auf 15. Rebr. ber 1. Mars ein fleifig.

ober 1. Mars ein rieigig. Sansmäbden und ein Limmermäbden, das näben und bügeln das näben und bügeln fann, auf ein größeres Gut in fleiner Stadt. Off an Fran Kommer-gienrat Gemein, Wies-baben, Sotel Bilhelma,

Gefucht

sum 15. Rebruar ein appeites tilchtiges Dausme denen

mit auten Beugniffen. Geheimrat Ralle, Biebrich, Rheinftraße 36 Alleinmädch, w. fach. f. u. Sousard. übern. zum 1. od. 15. Nebr. gef. Kaifer-Kriedrick-King 55, 1 Ifs. Sauberes Mädchen gefucht Abolfsallee 6, F.

Alleinmädden

peldies felbständig foden bobem gesucht. Monotofrau tät Barfftrage 18.

Geinat

ein nettes tucht. Mabden für Rimmer. und Daug-nrbeit Dober Lobn, aute Bebanbl. Leberberg 6. Einfaches Mabden Baderei 28. M Marr. Bogemannftraße 23.

Selbftanbiges Alleinmädmen

acinst. Diffe verhanden. Bartels, Bahnbofür, 8/10, Alleium. 3. einz. Dame gesucht Mooffsallee 28, B. Melt. Dienstm. zu ält. Ebeb 3. Stude im Haush. gesucht Karlitraße 7, 2. Meinm., w. bilrg. foct, gegen guten Lohn gefucht Bismarcting 11, 3. Et. L. Sanb. guverl, Mabden gefucht Rebergaffe 11, 8

Junges Mabden f. Sausarb. f. A. Letfe Aoulbrunnenstraße 10.

Genbere Fren ftrafe 50, 1. Mabden in A. Saush bei gut. L. fof, gefuckt Kofenkranz, Blückerplay 3, L. But empt. Radmen das Sausarbeit verftebi gefucht Bifteriaftraße 5

Tficht. Alleinmabden dei gutem Lahn gesucht Rheinstraße 50, 1. Einf. Madden f. Saus-n. Küchenarb. z. 15. Febr. gefucht Luifenplat 8, B

Beideibenes, tüchtiges Alleinmabmen, von nur gut Gertommen, a. 15. Febr. gei. v. f. alt. Ebeb. Gehr a Behandl., Chen. Sehr a Behandt., quie Berpflegung, Dauer-fielle Offerten u. 3. 478 an ben Tagbt. Berlag.

Tüditiges Maleinmädchen w, focben f. u. Hausarb. übern., bei hohem Lohn gum 1. ob. 15. Febr. gef.

Staifer-Frbr.-Ring 55, 11. Alleinmabden. im Rocen erfahren, jun 15. Febr. gefucht Rhein-ftraße 79, 1, Bidel. Bleif. anftanb. Mabden gefucht. B. von Santen Mauritinsftraße 12, Lab Gaub. Affeinmabden gef. Orb. Mäbden gefucht Abelbeibstraße 10, 2.

Gefucht sofort in fl. Saush, best. Wädech, für Kriiche u. Saus ober unade. Arau sagsüber. Kapelleustraße 31, 1.

Brav. Alleinwädchen qu eins. Dame fofort ob. 1. Februar gefucht. Bor-guftellen von 165-7 Uhr Bbeinftraße 90, 2, Stod,

Tücht. Alleinmabdien bei autem Lohn ber fof. ober fpater gefucht Frang-Maftrafie 3, 2.

Mileinfteb. Fran gesucht Inftandh. b. 2 Jin. eing. Geren geg. freie ihn. 1 S. u. A. Mol-ber itt. 14, G. 1, 339—4.

au 2 Berionen (Deigung) aum 1. Gebr. ober fofort gofucht Beefbobenfix. 17.

Begen plott, Erfrant, mein, Mabdiens Ariegers, frau ober Rabdien fofort berlangt. Borftellun bis 5 ober 9-11 Uhr Borftellung 2 Stiftftraße 27, 1.

Mufgugführer gefucht

"Botel Abler", Unabh, Fran eb. Mabh. 8. Diffe im Soust. tags-über fofort gefucht Frit-Kalle-Straße 14.

Kran oder Mindren aur Silfe im Saushalt v. morg. 9-11 Uhr gefuste. G. L. Mente, Thilipps, beraftr. 49, 2, Silfa Anna. Maddien ober Frau 2–3 Stb. ob. üb. Mittag foiort ob. 1. Febr. gefuckt. Caritens, Westerwalbitz. 2 S. Frau ob. Mäbden töglich 2 Sib. auf bier Wochen zur Aushilfe gef Abeingauer Str. 17, 8 I

Mabde ob. Frau b. 2-4 Stunbenfrau ob. Mabei. gefucht Tournsbitr. 44.

Sinnbenfrau täglich b. 1/20 1/411 fof. gefucht. Bird, Rleififtraße 16. Saub Monatofr, al. gef. Unnbh. Monatofrau

ed. Madden für vor- u nachm. gef. Kirchg. 68, 1 Monetsfr. 3n einz. Herrn für tägl. 2 Stb. gefucht Bilhelminenitr. 2, 3. Bor-fiell. Freitag. 11—1 Uhr. Konatsfram 3 Stb. borm. Monatofrau Sallufer Sir. 9, 2, gefudit Ballufer Sir. 9, 2, Monatofr. tägl, 1 St. gef. Saub. filcht. Monatsfran gef. Borguit. 10—12 Uhr., Bismardring 20, P.

Brave Monatöfrau gefucht Dambochtal 1, B Saubere Monatöfrau Smal in der Woche nachm. 4 dis 5 Stunden gefucht Riedermalditr. 14, B. r.

Laufmabchen od, fratt. Schulmadch, ge-ucht. 3. Berrchen, Damenidmeiber, Goldgaffe 19.

E Beitungatragerinnen fofort gefudet. Gen Angeig. Rheinftraße 75. 1.

Gtellen-Ungebote

Männliche Berfonen Raufmännijdes Perjonal

Lehrlina

o. gut. Kamilie, mit best Schuldild., ju Ditern gei. Drogerie Woebns, Tannusstraße 25.

Gewerbliches Berfonal

Cuntiner Pelier für Bimmerwerknätte

mit Maidinenbetrieb, (gelernter Zimmermann bevorg.) fof. für bauernb gefucht. Mb. Arons, Mains-Raftel.

Tüchtiger Zimmerpalier

für Sochbau für danernd gefucht. P45 **Udam Kraus** Maing-Raftel. Borarbeiter

und Schichtschrer jum Einricken v. Drebweisbarem Erfolg tätig

geweien, ber fofart gesucht. Dr. & Kehrlang u. Co., Mains. Zu melden Mains-Kost-beim, Haltelt, ber elektr. Strachenb, Kajtel-Kostb.

Tüchtiger Anreißer

für Drebarbeiten gesucht. Steinberg u. Borfanger, Am Schlachthof.

Epengler u. Initall gei. M. Ger-hardt, Geerobenstraße 16. Chanffeur nach auswärts get. Nab. Riehlftr. 8, 1 f.

3immerleute für dauernd gefucht. F45 Adam Kraus

Mainz-Ka el. Juverläff. Gariner resucht einige Stund, täg-ich für Instandsehen u. Riege eines Gartens m. lleinem Obstbeumbeitand, im Nerotal, Angebote u. M. 469 an ben Lagbl. B.

Gärtner w. nebenbei ein II. Gart-den in Ordnung balt, nefuct. Andres, Warte-ftrafie 7, Bierstadt Sobe.

Schneibergehilfe gefucht Jahnitrage 12, B. Tudt. Berren-Frifeur fofort gesucht. Raftner u. Jacobi.

Bung. Frifeurgehilfen, oder zu Oftern ausge-lernten, fucht Schütze, Kirchgaffe 19.

Sandwerfer Arbeiter

fucht Beinrich Scheurer, Frantenitrage 10, 3.

Lehrling

für unfere mech. Wert. atten fiellen ein Steinberg u Bei Berianger.

Tapegierer Behrling gefuckt von G. Licolein, Limmermannstraße 5. Damenfdneiber-Lehrling gefudt. Wilh, Dorr, Bis-mardring 31.

Frifeur-Lehrling aus achibarer Familie gum 1. April gesucht. Karl Schweibächer, Herren- und damenfrijeur, Mauritius. ftrage 4.

Braver (Wärtner-Lehrling gegen Bergut, gef. Carl Beder, Blatier Gtr. 11. Sausburiche, chrf. u. ortstundig (Rod-fahrer) fafort gef. Gebr. Ranes, Kirchgeffe 64.

Hausburiche

älterer, burchaus suber-läifig, per balb gefuckt. Seibenbans Marciand, Suche einen Sanblanger. Gmil Geewalb, Franten-ftrage 11.

Laufiunge gesucht 14—16 Johrel. Cronien-Apothefe, Tommustr. 57. Sanberer

Laufjunge auch Schuljunge, f. ganze ober halbe Tage geiucht. Franz Beder, Webergaffe S.

Junger Laufbursche gefucht. M. S. Linnenfohl, Ellenbogengesse 15.

Gtellen-Gesuche

Beibliche Berjonen Raufmänntides Berional

3g. Diadmen, weldes die Sandelsichule besucht bat, such Stelle auf einem Burd. Offert u. T. 467 Tagbi.-Berlag.

Gewerbliches Personal Lainen-Direttrice

mit langiahr. Antigleit fucht per 15, 2, ober 1, 3. Stellung. Offerten unt. R 223 an den Tagbl.-B.

Bus!

Erfte Arbeit, welche in f. Spezialgesch, tätig w., jucht ber 1. Marz, evt. fr., hier oder nach auswärts bauernde Stellung. Off. u. G. 464 Tagbl., Berlag. 3. Mabhen fuct Stell. als Buglerin ob. Zimmer-mabden in Sotel für 15. Jebruar ober später. 15. Februar ober fpater. Offerten unter 29. 467 an Tagbi. Berlag. Meltere ber Gefellichaft

angehörenbe Tame fucht fich v 9-3-5 Uhr ihrer Bitbung entfvrech.
aenen Bergütung an beichafricen. Offerten unt.
2. 460 an b. Taebl. Serl.
(Mebild. Fräulein f. selbständ. Wirfungstr.

ei ält. Gerrn ob. frauen-fem Saushalt. Off. u. . 224 Tagbl.-Berlag. Bitwe a. A. f. Stell. u alt. Serrn. Raberes Bismardring 16, 1 c. Melt. Röchin, reib. Saush. fucht a. 1. Febr. Stellung. Rab. Reroftrage 3, 2.

Cücht. Köchin

fucht Stellung in Laga-rett ober größer. Betrieb, Off. u. 2, 467 Zagbl.-B, Jungere Röchin, Thuringerin, gur St. in Berrichaftshaus, f. gleiche Stellung gum 1. April.

Serrichafishans, f. gleiche Stellung zum 1. Abril. Offerten unter A. 460 an den Laabl. Berlag.

Mädchen, bas selbständig socien L. sucht Stell, zum 1. April in best, Sause, am liedit, zu ält, Ebepaar od, einz. Dane, Offert u. S. 469 au alt, Ebepaar ob. eins. Dame. Difert u. S. 469 an den Tagbi. Berlag.

16jähr Mädden, w. n. nicht gedient hat, f. Stelle. Käh. Walram-itraße 21, Frifcurladen. Aunges best. Mähden aus achtbarer Familie such tagsüber Beschäft. Off. n. S. 468 Zaghl.-Bi. Off. u. S. 468 Taghl. Bl.

16 jähr. Mädden
aus anter Kanilie jucht
tagsüber Beickäft., am
liebiten bei einz. Dame
oder in k. feinem Soushalt, eb. auch Lehriselle
aum Kähen. Offerten u.
2. 468 an den Taghl. Bl.
Beiferes jung. Mädden
fucht moca. b. 9–12 Befchöft. Käh. bei Bfeiffer,
Serderitr. 6, S. 1, harb.
3. Krau m. best. Empf.
fincht 2 Stb. Menatsiselle.
Naonifrase 10, Schmidt.
Saub: unalb. Frau

Sauf. unath. Frau morg. Wonatsst., Laben d. Güre zu vuls. Braun, kanienstr. 54, Och. D. r. Saub. tudt. Rriegersfran f. mora. 8 St. Monatoft. Rab. Bleichftr. 18, S. 8.

Gtellen-Gesuche

Mannliche Perfonen Raufmannifdes Perfonal

Junger Kanfmanu fucht nachm. (b. 5 Uhr) Beschäftigung in schrift. Arbeiten. Gest. Off. u. S. 470 a. d. Tagbl. Berl. Ig. Mann, militärfrei.

ernter herren- u. Schneiber, m. in einem Stonfe Lione-Geichaft fich als Berfaufer auszubild., aum 1. Rägz. Biesbaden od. Hungebung. Off. u. 3. 470 an den Toppl.-Bl.

Gewerbliches Berjonnt

Melt. arbeitsfreub. Herr fucht irgend welche Be-ichäftigung, schriftl. aber leichie forperl. Arbeiten; auch in Landwirtschaft. Geff. Anerdiet. u. E. 617 an den Tagbl. Berlag.

Spandiwerfer (friegsbeich.) judit leichte post. Beichäft., gleich iv. Art. Offerten u. R. 469 Mrt. Fleiß, chel. Mann fudit lobn. Bejdöftigang. Ab. Bith. Bedpold, Jell-freche 26, 1. Zur Leitung des Haushalts

eines Verwandten (Beamter, Ende 40), mit schulpfl.
T., Einfam.-Hs., wird eine gesunde, intelligente
ev. Dame aus gut Fam. in gut Verhaltn. gesucht,
die nicht nur in Haus und Küche erfahren, sondern
auch veran agt ist, dem mutterlos. Kinde eine
lebev. Führung zu sein. Off. an Frau M. Schröder,
Frankfurt n. M., Rhönstr 117, II. T. Römer 4697,

Liertreter gesucht.

Bum Pefuche bon Rofonialwaren-Brog. nub Reinhandlungen fuchen wir einen gut eingeführten herrn mit beften Empfehlungen. Röhm & Haas, Chem. Fab.

Juhrlente

Carminaht,

gum Abfahren von Ctammbolg aus ber Oberferfterer Chauffeehaus nach ber Etation Chanffechaus gefucht.

Manymann, erfte Rraft, mit reichen Erfahrungen, fucht

W. Gail Wwe., Biebrich a. Rh.

1. April bauernbe Stellung. Dif. u. F. 4698 an Ann -Ero. D. Fr-nz, Maing.

Bermietungen

1 Bimmer. Mbelbeibftr. 64, D., 1-8.-28 Ablerstr. 57 1 8., R. u. A. Ablerstr. 59 1 8., R. 1944 Bertramstr. 20, B. D., 1 8. Beichftr. 28 gr. 1-8.-25.
Blicheftr. 28 gr. 1-8.-25.
Rah Mtb. V. r. B 4172
Blücheftr. 5, M. 1 8. s.
Blücheftr. 7, M. V. 1 8. s.
U. Kuche zu verm. B 4.0
Blücheftr. 13, 1 r., 1 8. u.
K. an Gd. Leute zu vm.
Blücheftr. 18, D. D., 1 8.
u. Küche a. 1. April zu. Stüderftr. 18, D. D., 1 & u. Krücke z. 1. Alprif st. berm. Rah. baf. B 959 Gaftellitr. 3, 1, 1 & u. K. Gaftellitr. 10 1 & u. K. zu vm. Räh. Ablerftr. 7. Doicheimer Str. 41, D. 1, 1-3, W. ani fof. Räh. Luifenstraße 19. F 689 Dath Str 85, Wif. 1 & Dosh. Str. 85, Arb., 1 8. Citviller Str. 9 Jimmer, Kuche, Keller, Boh. Dach. Käh. Berwalterin. 2456

Felbitr. 13 1 8im. 153 Franfenftt, 18 1 3. u. R. Franfenftt. 21 1 8., R., f. Georg - Augnststraße S.
Mid 1. 1 S. A. Sub.
1. 4 R. Dausmitt. B242
Göbenftr. 7. D. 1-8-28
Göbenftr. 7. D. 1-8-28
Göbenftr. 7. D. 1-8-28
Göbenftr. 7. D. 1-8-28
Golgarier Str. 4 1 Sim.
u. R. jof. od. sp. B15163
Delenenstr. 16, 1 S. u. R.
Derberftr. 33, Edd. Dach.
1 Sim. u. Kücke an ruh.
Mieter. Rah. Bart. 198
Dermannstr. 3 1 S., R.
Dermannstr. 15 1-8-28.
Rehrstr. 12, D. 1 S. 184
Lothring, Str. 27 1 S., R.
Wartstr. 12, D., 1 S. u.
Rücke. Rah. Edd.
Wartstr. 14, Ede Ellen.
Dogeng. 1 S., R. 3 Mf.
jof. B. Duint. Edico.
Manergasse 14 Mid. 28.
1 Zim. u. R. jof. 2020 Georg . Muguftftraße Mauergaffe 14 Mtb.B., 1 Jim. u. R. fof. 2020 Merikftr. 18, Dw., 1 8, K. Rettelbeditr. Rettelbedfir. 21 1-8-28. Oranienftr. 22, Sb., 1-8.-28. Rab bei Egenolf u. Luisenitrage 19. F355 Rheing. Str. 15 1 8. R. R. b. Hortmann. B4176 Nichtstr. 13 Mib. Bohn., Mtb., 1 & u. R., foiort.

Mib. 1 8. u. R., fotort.
Röberftr. 3 1 3., R. 2023
Römerb. 8, D. 1 3. u. R.
Siömerberg 10 1 3. u. R.
Näh. Oth. 3 St. 2024
Nömerberg 14 1 H. R. R.
Schachtitr. 4 3., R. R. G.
Schachtitr. 21, Dw., 1 3., R.
Schachtitr. 21, Dw., 1 3., R.
Schierftein. Str. 20, Oth., 1 3. u. R. zu vm. 2027
Schierft. Str. 23, D., 1 3.
Schierft. Str. 32, Sth. 3.
1 Sim. u. R., 1. 4. B556
Schwalbucher Straße 83,
1 Sim. u. R., 1. 4. B556
Schwalbucher Straße 83,
Rim. u. R. 1. 2. Stm. u.
Riche. Ras. B. B. B461
Seerobenftr. 2 1 3., R. u.
R. Kann., Dochit. J. o. iv.
billig 3u v. R. Bissbod.
Bronen-Branerei 2 G. Aronen-Brauerei Sonnenb, Str. 82. Seersbenstr 24, Boh. D., Jim. u. Kude. Rah. 1 r. Steingasse 13, S. 2. ein st. B. u. K. a. 1 Berj. auf 1. Hebr. Rah. 1 r. 61 Steing. 17 1 8., R. 95 Stiffftr. 22, Gth. 3., K. Bagemannstr 29 1-8.-B.

B. Leibl. u. Luifenftr. 19 R. Leibl. u. Luifenitt. Beberg, 52 1 3 u. K. Hellrisftr. 22 fct. 1-8 -W. fof. an rub. Leute su b. Näh. Krau Müller. 1971 Bellrisftr. 28, B. 1 S., K. K. B. Dack. 2081 Beffribitt. 48 Bim. u. R. B.h. D. Rah. Sth. 2 L. Meftenbfir 18 1 8, R. a. ale Buro ob. g. Mobel-Einft., fof. Nah. 1 r. Beftenbfir. 20, B., 1-8. Berfftr. 22 1 S., R., Rell. u. Wanf., Wib., 8. 1. 3. Rictenring 3, S., 1 S., R. 1 Sim. u. Rüche auf fo-fort ober fpater su bm. Rab. Waltarmftr. 15, B.

2 Bimmer.

Mblerftr. 7 2 8. u. R. 66 Mblerftr. 9 2-8.-28. 8b.f. Applerate, 9 2-3-26. 35. f. Ablerfit, 28 2 3. 18. A.B. Ablerfit, 57 2 3. S. u. S. Bblerfit, 59 2 3. S. 107 Abolisance 6. S. 1, 2 3. S. S. B. B. B. B. 2455 Tibrediffit, 32 2 3. e. L. God, on tub. Wiet, 102 Bertramstr. 19, W6., 28, Bieichstr. 26, 5, 8, 2-8, 28, Bieichstr. 36, V., 2-8, 28, mit Mani. auf 1. April. Rah. Sth. 2 r. 125
Dillowstr. 9, S., 28, u.s., Doubeimer Str. 61, Mtb., id. 2-3.-V. nt. VII., G., Kohlenaufs., April. 191 Doub. Str. 114, Afp., 2-8.-Bohn auf I. April. Nah im Bapierlad. B129 Doubeimer Str. 146, B. I., 2×2-Rim.-M. for. Nah. Buifenftr. 19. F 630 Doub Str. 172, D., 2-9., B. N. Freebrichtr. 55, B. Eltviller Str. 3, S., 2-8.-B., ev. Stall. Rab. S. 1. Eltviller Strafe 14, Dad, Erbacher Str. 7, D., 2 8. Faulbrunnenftr. 5, Fretfp., 2 Sim. u. R. Nah. B. 57 Franfenftr. 3 2 8. u. R. Friedrichftrafte 29, Geiten-bau, zweimal 2 gim. u. Ruche u. 2 Raume für Berfitatt geeignet, zu berm. Rah. Bifforia-itraße 5. Friedrichftr. 55, D., 2 8

Griedrichftr. 55, D., 2 S. Cheifenauftr. 13, Sth. 3, schöne 2-Zim.-W. umft. halber fofort. Wäh. da-felbst oder Edh. I r. Göbenstr. 2, Stb. Frtsp., 2 S., K. u. S., 1. 4. RSSS. Grechestr. 15, D., 2 S. u. S. an rub. Leute su derm. Näh. Bdh. 52 R. an rub. Leute au berm. Nah. Boh. 52 Grabenftr. 34 ich. 2-8-28. R. Möffinger, Beberg. 28 Sallgarter Gir. 2-3 8. Pfp.-W. a. Apr. nur an Fran. o. K., eb. Hausarb. Rab. Abelbeibitt. 58, L. Hartingftr. 6 2 Z. u. K. iofort zu vm. Wah. 1 t. fofort zu bm. Rah. 1 r. Eelenenfir. 13, S. I. 2 S. R., R. I., fof. ob. spater. Nah. Schwalb. Str. 38, Gebr. Remedule. 2044 Selenenftr, 15 2 8., S. Ocienenftr, 18 5. 2.8.-93.
R. Rern, 6th, 1. B4182
Selenenftr, 24 fd. 2-8im.
Bohn, auf 1. Rårs, 76
Cellmunbite, 29 5. 1 2 8.
Bohn, (15.—18). B4182 Ballufer Str. 13, Ffb., ar. 8. gr. 9., preism, fof. A. Rauenth Str. 24, Both. 31, B. 18, Balla Bohn. 31, Balla Bohn. 31, Balla Bohn. 32, Balla Bohn. 32,

fied, 3 H., R., fof, 8. bm. Rab. Rircha, 51. 2083 Dranienftr, 62 B. Bimmer-

Wielandftr. 14

berrngattenftr. 17, B. 2 2 8. u. A. gl. c Roll, Bismords. Hrider. 18 2-8. 28. 2 Bohn. gl. ad. fp. 298.4 tabnftr. 22 Wf.-W., 2 S. tabnftr. 36. Eth.. große 2-R.-W., April. N. 2 r. 2-3.-28., April W. 2 r. tariftr. 6, d., 2 Sim. u. R., en. m. Dauserth. tariftr. 38, B. App. 2 3. tariftr. 38, B. App. 2 3. tariftr. 39, Ride u. Buh. auf lofort zu vermieten. Täh. dajelbir 2. Et. 138 bellerftr. 16 2 B., St. 2089. tarnerttr. 6 ich. 2-8.-28. | chritt. 12, O., 2-8, 48, 185, 185
| cothring Str. 25, Sb. B., 2 8, R., fof ob. spat.
| R. Brahm, Bbh. 1 F218
| cothringer Str. 31, O., 2-8, 48, n. herg, 23 Wt. Mauergaffe 8 2-Bim.-B. Nauerg. 12, S., 2 8. R. 1 Mauritinsfir. 4 gerdum. Frontspis-Wohn., 2 evg., 3 Bim mit Lubeh. Nab. im Frisursaben. 196 Richelsb. 28 fch. 2-3.-23. Rereftr. 11 2 8. u. R., 3b. Lereftr. 42, S. D., 2-8, 28. jof. R. Luifenftr, 19, F384 fof. R. Luifenfir. 19, F384 fof. R. Luifenfir. 19, F384 Rettelbedftr. 12, Laden, 2 Kip.-W., bis 1, 4, B283 lettelbedftr. 12, Lade, 2-8,-Bohn., Stb., 1, 4, B815 kettelbedftr. 18, H., 2, 3, Lettelbedftr. 21, 2-8, 28, b. Dranienstr. 21 2-3-325. 6.
Dranienstr. 14, best. 28.
Dranienstr. 14, best. 28.
2 Sim. u. Bub. 1. 4. 18.
Raheres Edd. 1. St. 44
Dranienstr. 22, Bdh. D.
2-8-W. fof. R. Egenols
u. Luisenstraße 19, B.
Dranienstr. 54, W. 28,
Dranienstr. 54, W. 28,
B. R. 1. 4. R. B. B. S. B. Bhilippsbergfir. 17/19 28. (2 8. u. R.) fof. ob fpat. Nah. 2. Stod r. 2050 Blatter Str. 28 Bobn., 2 Bim. u. Ruche. F 355 Slatter Etr. 32 2-8-98. Rauenth. Etr. 10, Mib bill. Roch, Sth. B. B380
Rauenthaler Str. 11, Mo. Dach, 2 3. m. 8b. Röh.
bei Mumann, B. 2 F640
Rheing. Str. 17, 5., 2 8.
u. L. R. B. B. R. B. B.
fofort u. 1. Abril 5u bm.
Röberftr. 19, Oth. 2-8.-B.
föberftr. 15 2 8 m. u. R.
Röberftr. 15 2 8 m. u. R.
Röberftr. 21 D. 2 8. R.
Röberftr. 20 2 3. 8 m.
Babhn. Afp., evit. Stall
Römerberg 6 2 8 m. u.
Rüde auf April. 167
Römerberg 35 2 8. u. R.
Rüdesh. Str. 31, S. 2 8. Schachtfir. 8 2 Sim. u. R. fofort, 20 Def. 208 Edadiffer. 11 fc. 2-8.-28. Schus, Berberfit. 26. Schachtftr. 30, Ede Steinöchachtler. 30, Ede Steingaffe. 2 Jim., Küche. D., 10f. so. that, mil. 18 Mf. Räberes Laben. 2306
Scharnhorftler. 22, Bart. 2–3 kim zu b. B13672
Schierst. Str. 11 2 3. K. Schierst. Str. 11 2 3. K. Schierst. Str. 18 2 8., 1. 4. Schieg. 4 2-8 -W. K.S.II. Schwals. Str. 38 2 3., K. Kell., im Stb. 9055 ki. Schwalb. Str. 4, B. 2-8.-B. fof. Rab. baf 1 St. u. Luifenftr. 19, B Sebanplat 9, 2, 2.8. S. mit Küche u. Bad zum 1. April an fl. Familie zu berm. Räh. B. r. 187
Sebanftr. 12, Kip., 2 8. Beerobenftr. 26, 2. 2 8. Beerobenftr. 26, 2. 2 8. Breingasse 20, S., 2 3. u. N. 3. 1. Jan. 31 v. Rah. bei Heller bat. F 671
Breing 26. E. u. S. D., 2 3im. u. R. 31 v. 2058
Steing 34 2 8. K. With.
Breing 36 gr. 2-3.23. m.
Mans., 1. April. R. 1 I.
Betfitt. 7 2-3im. Boom.
Briffitr. 24, S., 2-3.23.
mit Mansarbe zu bm. 34
Etiftstraße 29, S. 1. 2.
od. 3-3.23. mit oder o.
Berlit. R. Boh. 1. 86 Steingaffe 20, S. (Breis 550 Mt.) nur f. fl. Kamilie. 2200 Karlfir. 38, H. 3. 8. Kellerstraße 7 freundl. 3-Sim. Wohn. muf April. Riebricher Str. 4, 2, 3-8. Vsohn. auf fof. Nah. bof. u. Luifenitt. 18. F639 Riebricher Str. 6, Op. 1. fonn. 3-8-Vs. 1, 4, 5, b. fonn. 8-8.-28. 1. 4. 3. v. Riebricher Strafe 9, 1 L. 8-8.-25. c. April. B 878 3-8-%, a. April. B 878 Riopitofit. 13, 2 r., belle freundl. 3-8im. Bohnung jooleich ob. 1. April. Bagemannftr. 14 2/8-3m. Baffufer Str. 7, Stb. 1, Baltiger Str. 7, Stb. 1, 2-8im. Wohn, au berm. Aah. Borberh, B. 195 Balramftr. 12, d., 2 3, Balramftr. 23 2 3. K. Beberg. 3, B. 2, 2—3-8. Bohn, m. Kücke u. Lub., für Arat oder Zahnarat paffend, iofort od. stäter zu perm. Päh detelbit Martifer. 14, Ede Ellen-bogeng., 3 & n. Bub. R. Beier Quint im Edlad. Martifer. 22, Stb. Artip. Bartistt. 22, Stb. Artip.

3 R. u. R. an rub. Miet.
Näh. Adb. Griefel. 2077
Raverg. 3/5 3 Sim., K.
u. Kell. Käh im Laden.
Widnelsb. 28 fd. 3-3-25.
Morisfir. 44, 2, 3-3-25.
Morisfir. 44, 2, 3-3-25.
Morisfir. 47, Oth. Ledg.
33immer-Bohnug. 2079
Receive 26, 1 2 2 8 u. passend, sorber do. ibuter zu berm. Räh. dafelbst Gartenbrus 2. Stof r. Bebergasse 49, R. 2064 Bebergasse 49, Bdb. 3, 2 Jim. u. K. Räh. 1 1, 2 8tm. u. R. Rah. 1 L. Beberg. 50 2-8-28. 3. v. Reffrisfir. 13, S6. 1, 2 8., R. u. Sub., est. m. Wift. R. Sbb. 1 Ifs. 1942

Berthftraße 24, Dis. Porfitraße 7, Sib., große 2-Zim.-W. mit ar. Rücke u. gr. Abfdl., gl. ob. ip. Manf. 29., 2-8 Sim., auf fofort au berm. Raberes fofort gu berm. Rabered Sellmunbitt. 48, 1 L 38 2. Bim. 29. gu vm. Ras bei Dradmann, Reug. D 3 Simmer. Mblerftr, 7 8 8. u. R. Ablerftr. 23, Fr., 8 g., 8. Ablerftraße 35 8-Bim.-B., Sausberw. mit Rachlag. Nab. Lugemburgitr. 5, 2, bei Schwarzurger. 2820 Ebolfftraße 1 3-Bimmer. Webnungen zu vm.

Wohn, Mib. 3. vm. 199 Bollipsberght, 4, Liefp., 3-Sim. Wohn., Garten-feite, bej. Eingang. 176 feife, bef. Eingang.
Philippebergitt. 24. 1.
ich. 3-3.-28. m. Balkon.
Gas. per 1. April au b.
Wäh. Langagie 18. 99
Raventh. Etr. 7. Ath.
3-8.-28. Nah. Kern, Sth.
Kauenthaler Str. 9, Mib. Rheinftr. 32, B., fcb. gr. 3-8.-19. joi. ob. fp. 2815 Mbrinftr. 60 8-3.-28. Nab. 1 St., Bude. 18 Rheinftr. 70, B., 8 8., R. Bub. R. Luifenftr. 19, P Riehlftrage 8 fcbone 3.8 Michlstraße 8 schone 3-8.— W. 1. 4. Br. 440 Mf. 84 Nichtstr. 29, a. Kais.—R.— King. 1. 06. 8. St., 3-8.— B. m. Zub., I. April. 137 Nömerberg 8, D., 3 B., R. Nömerb. 21 8-3.-W. sct. Nübesh. Str. 31, 1. brich. 3-8.-W. a. 1. April su b. Schierstein. Str. 11, Wib. Dach. 8-3.-W. scr. 2002 Schiersteiner Straße 20. Bertramftr. 17 3-3im .- 28. M. 3. & 1. 4. An berm.
Mah 1 St. hei Biel. B219
Bleichftr. 11, Nfp., 8 Bint.,
Küde. 1. April 1918. 35
Bleichftr. 20, 1, 3-8.-28.
Bleichftraße 28, B. 8-8.
B. Käh. bei Filder. B7
Bleichftr. 30 3-Sim.-Bohn.
auf 1. April au bm. B54 Bleichstr. 30 3-Zim. Wohn.
auf 1. April au vm. B54
Bleichstr. 33 ich. 3-3.428.
R. Bleichstr. 29, B. 173
Bleichstr. 41, 2, 3-3-38.
auf 1. April 1918 au vm.
Gde Bleich- u. Hefenenstr. 1, 1, 1ch. 3-8-33. 87
Blücherktr. 5, Sth. B. I.
3 Zim., R., 1. Apr. B460 Schiersteiner Strafe 20, Dit. 3.81m. Bohn. 170 Schuigeffe 6 3.8.B., R. Schwalbacher Str. 19, 11., Bohnung, 3 Rim., Rude u. Bubch., 700 Mt. 10 Schwals. Str. 23, g. 2, 3 8.
u. R. Rah. Bob. Bart.
Seerabenftr. 6, Scoup. 23,
3 Sim. auf April ju bai.
Steingaffe 21 Dachtvolm. 3 Sim., R., 1. Apr. B469
Dobb. Str. 87 3-3.-93.
Ntb. A. Bbb. B. r. 90
Dobb. Str. 108, Gth. B.,
3-3.-23., Gas. 1 Manf.
4. 1. 4. 3u berm. Rab.
Graubaum, 108, 3. 103
Dobb. Str. 146, 5th. D.,
3-3.m.-23. a. iof. Nab.
Luifenitraße 19. F 639
Drubenftr. 4 3-3.m.-23.
auf jof. Nab. 5. Rocher
u. Luifenftraße 19. F 639
Drubenftr. 8 3- u. 2-3.-23. Steingasse 21 Dadiwohn., 3 zim. u. Küche, zu vm.
Steing. 34 3 zim. u. K.
Taunusstr. 18, Köp., 3 8.
u. K. Käd. Laden ader
Mülleritrahe 4. Bart.
Wagemannstr. 21, B. 2,
3.3.-23. B. Luisenstr. 19.
Baltmühlstrahe 10, 3.3.-Lagemannstr. 21, B. 2, 3-3. B. A. Liferith 19.

Baltmishitrade 10, 3-8.

Body. mit Zubehör u. Gartenbenuhung. B 500

Ballufer Str. 7, Mth. 1, 3-8. B. Täh. B. B. 194

Balramstr. 13, B. B. 194

Balramstr. 18 jch. 3-8.

Body. mit großer Kinde.

Balramstr. 18 jch. 3-8.

Body. mit großer Kinde.

Bellamstr. 18, b. 3-8.

Body. Mah. B B 13

Beberg. 56 3-3. B. 2 St.

1. April. Nah. 1 L. 210

Belister 13, B. jch. 3-8.

B. 1. April 1918. 2310

Belister 13, B. jch. 3-8.

B. 1. April 1918. 2310

Belister 13, B. jch. 3-8.

B. 1. April 1918. 2310

Belister 19, B. 2, jch. gr.

3-3-B. mit all Bubch.

Chad u. Giefft. 3- 1. 4.

Beitenbür. 10, Mtb. B.,

3 gr. B., R. 1. 4. R. S. 1.

Beitenbür. 22 3-3im. B.,

Rani., Kell., Batt., 1. 4.

Bielanbür. 9, Friid., jch.

3-3im. B., Bride., Bad.

El., Gas., Poblenausz. x.

1. Apr. M. Ropp., B. 202

Barfür. 23, 1, 3 Zim. u.

Bub., eleftr. Licht. B 165

Borfür. 27, gleicher Grobe. Drubenftr. 8 3- u. 2-8.-98 ... b. Bieffermann, B. 1 teleonorenstr. 2 fcd. 3-3. B. 5. Apr. A. Gellwig Gellmunditraste 2, 2, 16 Eleonorenstr. 5, B. 3 B. Gleonorenstr. 5. B. 3 8.
Gleonorenstr. 50, 1. Gl., 60.
3-Sim. Bodn. 3-1. April an berm. Rah. B. 127
Relbit. 18 3-3-B. 1968
Relbit. 18 3-3-B. 1968
Relbit. 22 3-Sim. B. 1968
Relbit. 22 3-Sim. B. m.
Boddluf a. 1. April an bun. 360 Bel. Rah. bot. bei Wüller, 1. Gt. 142
Resulenstr. 23 3-Sim. B.
Frantenstr. 23 3-Sim. B.
Frantenstr. 24 3-S. B. m.
Bub., 1. April. B 976
Reibrichste 8, B. 3.
3-B. 965. D. 3-S. F. f.
B. 5. Domann. 6. 2008
Briebrichstr. 44, 6. 3 gr.
Bim. mit Lücke auf fot.
6. 1. April. 6. Rung. 162
Georg-Anguster. 6, 6. B. o. 1. April. S. Jung. 162
Georg-Angustür. 6, S. B.,
3-82. R. B. B. I. Böd
Säfnerg. 16, I. 3 S., R.
n. Sub. s. od. sp. 2002
Säfnerg. 17, B. 1, 3 S.,
R. R. R. I. 4, R. 1 L.
Sartingür. 11 3-3im.-B.
mit Vif u. 25., 1 4, 62
Saligarter Str. 2 schore
3-Sim.-B. zu vm. B 832
Selfmundfür. 40, 1 r., 3 3.
Serberstr. 9, B., 3-3-39.
Sermannür. 8 3-3im.-B.,
rb. mit Logerhalle. Käh Borfftr. 27, gleicher Erde, 3-Sim.-Bohn. mit Küche u. Zubeh. an rus. Leute sofort zu bm. Näh. bei Bierich, Erdg, Its. 80 Bimmermanuftrage 1, 8-3.-28., Bif., Gas, (cb. mit Lagerhalle. Nah. Baamer, 1. St. III. Germannstr. 20 3-8.-B. Hrichgr. 18 II. 3-8im.-B.

Jahuftr. 21 ff. 8-3im.-28. zu verm. Rah. Bart. I. Johanniss. Str. 9, Stb., 3-8.-85., freie L., I. 4.

Rapelleuftr. 51, Garien-Wohn., 3 Bim. u. Rüche. (Breis 550 Mt.) nur f.

2chritr. 16, B., fl. abgefchl 3-Sim.-B., 1. April. 190

Reroftr. 26, 1, 3 8., R. u.

fcbone 3-8int.-Wohn. fof Schöne 3-Sim.-Bohn. bis 1. April. Rah. Dotheimer Strafte 128, B. r. B 519 Strafte 126, B. r. B 519

4 Simmer.

21arür. 40, Billo Minerva
ināchīt ber Durer-Anl.).
14diane Bohn. Bart. vier
Bimmer. Licht. Bab.
Indehör. eleftr Licht n.
Gas. auf gleich ob. fpät.
Rüb. 1. Gtage. 2574
Abelheibstr. 47 4-8.-98.
Batran, fof A. 2. 2104
Abolfur. 5 hübscher gunn
1. 4. 18 gu verm. Rah. b.
Dansmeister das. F 652
Abalfur. 8, Ath. 1, 4 Bim.

Bahn. mit Zubehor gunn
1. 4. 18 gu verm. Rah. b.
Dansmeister das. F 652
Abalfur. 8, Ath. 1, 4 Bim.

Bertstitt. 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 25, 32 2198
Abolfur. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 21, 3, 4-3.-98.

Mortvitt. 15 4-8 m. 91.

Batrante 31, 4-3.-98.

Batrante 32, 32.

Batrante 31, 4-3.-98.

Batrante 31, 4-3.-9 Rät. 1. Etage. 2274
Abelheibstr. 47 4-3.-88...
Garten, sof R. 2. 2104
Abststr. 5 hibside 4-8im.
Rohn. mit Jubehör zum
1. 4. 18 zu verm. Räh. b.
Sandmeister das. F 652
Abststr. 8. Atts. 1. 4 Bim.
u. Jubehör auf 1. April.
Räh. b. Sandmeister. 26
Albrechter. 34 4-3.-28. 25 Mibreditit. 34 4-3.-23. 25
Bertramftr. 16, B., schone
4-Sim.-Wohn. in 1. Et.
preiswert zu bern. Belg
Bismardr. 6 1 0. 3, bich.
4-3.-23. i. m. Nachl. Bef.
dan. bis 4 Uhr. B 4196
Bismardr. 11, 2. mod. schone 4-Sim.-Wohn. iof.
o. ip Erd, 3. Et. B15848
Siswardr. 15, 2. gr. 4-3.23. sof. N. Loden. B4197
Bismardrina 19 or. 4-3.-23. fof. R. Loden. B4197

Bismardrina 19 gr. 4-8.
Thohn. fof. od ipater an
verm. Rāh. 1. St. r. 2106

Bismardr. 22. 1. gr. 4-8.
W. fof. oder foat. 2106

Bismardr. 42. 2. 4 fahone
gim. m. gud., Bad n. et.
gim. m. Bud., Bad n. et.
Bismardr. 47. B. 3. 4-8.
Whom out April. Rāh.
Biro im Bof. B86

Bilismirahe 2 mod. 4-8.
Shilswirahe 2 mod. 4-8.
Shilswirahe 2 mod. 4-8.
Shilswirahe 2 mod. 4-8. 28. Bad, Ball, el Licht, B. u. 1. St., fof. od. fp. Nah. Zeltmann, 1. St. I. Sr. Burgitt. 17, 3, 4 &.

RI Burgftr. 9 4-8.-Wohn. mit Bub. fof. v. fp. (lange Beit von Mrat ben.) F208 Dambachtal 5 ie 4 ar. 8. Bab, Gleftr. (1100-700) Dambadital 10. Gib Dambachtal 19. Gtb. 1.
4-B.-VB. neuseitl. eing.
fer. ed. jp. V. C. Bhilippi,
Dambachtal 12. 2110
Dambachtal 38, B. 4-B.VB. f. o. fp. R. Sellmundftr. 2, 1 L. 850 W. B14547 Dobheim. Str. 20, Rb. 1. 4-3. 28. K. S. 2. F841 Doth. Str. 42, S. 2, 4 R., gr. Bad u. Subeh. Rah. Rr. 45 hei Miller. B38 Rr. 48 bei Müller. B38
Dobh. Str. 102, 1. 4-3.
B., 1. April. Räh. dai.
Dobheimer Str. 114, 2,
4-Jim. B. auf 1. April.
Rab. dafelbil. B87
Dreiweidenstr. 8, B., 4 B.
Effeabogengasse 15, 2. St.
4 Jim. u. Küche auf
1. April. Gas u. elestr.
Licht. Räheres Linnenschl. Laden. B8
Emser Str. 8 4 Jim., R.
Bad, Ei., gr. bergl. Bis. Bab, Gi., gr. bergi. Bil., Rab. B., 11—12, B—5. Emfer Str. 32, B., 4-R. Wohn, for o fpat. 2111 Emfer Straße 58, Billa Labned, 1 St., 4-8im., Wohn, an fl. Fam. auf 1. April zu bm. Anzuf. b. 236-4 nachm. B16489 B. 29.4 nodm. B16489
Briedrichte. 55 I n. 2 St.,
ienn. 4-3.-28. R. B. r.
Georg-Augustür. 4, 2, ich.
4-3.-28. Rab. B. l. 2201
Göbenfir. 12. 1, 4-3.-38.
Bad. Gas. Cl., f. D. 2112
Goethefte. Gde Moriss
itr. 56, 1, 4 Jim., reich.
Jub. fof. Wah. B. 2113
Gustav-Adelistr 10, 1, fch. Sub fof. Nan. S. 2110 Gustav-Abelistr 10, 1, fch. jonn 4 5-8-B. 2114 Desimundir. 43, 2, 4-8-98. N. d. u. Luisenstr. 19 Gerberstr. 12, Docky. (am Luxemburgol.), prachtin Suremburopi.), prachtv. 4-Sim-Bohn, r. Subeh., 1. April. Rah. dof. 178 Derberitt. 15, 1, 4 S. u. Sub, i. ob. tvater. 2115 Jahnstr. 4, 1, 4-8.-28. zu berm. Nüh. Kr. 8, 1. Iobaunisberger Str. 9, 1, bereichaftl. 4-8.-28., 2 Ball, freie Lage, n. hg. Raif. Friedr.-Ring 8,

3, 4-8-Bohn 2, 1. Apr. Breis 950 Mt. R. Gail, Kreidelftr 7, Tel. 84, 92 Repetenftr, 18, 1, 4-8im. 280hn. Käh. Radellenitt. 20, B. bei Nics. 98 Referit. 11 4-8m. A. 13. Biarenth. Str. 3, 1 t., 48. S. B. Bod u. 8udeh., 1. 4. Rörneritt. 2, B., 4-8-28. Räh. Oth. 1, bei Giller. Rörneritt. 8, B., 4-8-28. Räh. Oth. 1, bei Giller. Rörneritt. 8, B., 4-8-28. Räh. Oth. 1, bei Giller. Rörneritt. 8, B., 4-8-28. Räh. Oth. 1, bei Woedel. Str. 1 (12) Bangasie 24, 2, ich. 4-8-28. Mit Ind. 1, S. Bei Woedel. Outseich. doi: 12121

Langasie 54, am Aranzbiat. 1. Grod, 4 8., edil. mehr. dail. f. Grod, 4 8., edil. mehr. dail. f. ich. Geich. iofort oder idairer zu dm. Näh. im Gaitlerlad. Ti. Eorelchring 10 4-8-280hn. Roberts and A. B. Bohn. mit Zubeh für 1. April. Aaberes dojelbit. 155 Eugemburgst. 3, S. od. 2, 4-B.-W. r. Sub. A. doj. 31. od. Bismardt. 37, 2, Warfifte. 21, 3, 4-B.-W. II. Statitung f. 8 spreme fofort zu berm. 211 Reroftr. 4 4-8.-28., 2 St., m. 3b., for ober frater. R. Launusitr. 9, 1 r. 2128 Dranienftr. 49 4-8.-28. Oranienftr. 54 4-8.-29., fcon, B. ob. 1. St. 2133 Oranienftr. 55 herridofil. 4-81m.-280bu. 1 State. 4-8im.-Bobn., 1. Stod. mit gr. Bedegim., fein Sth., feine Doppelwohn., gur 1. Abril zu verm. auf 1. April gu bermi Rad. Bort. 85 Thilippebergitr. 33, 2, 4 ob. 5 8. u. R. jof. o. ip. Rab. Bort. redits. 2134 4-8.-Bohn. 5. 1. 4. 18; Rernficht. Rab. Gieger Bernicht. Rab. Steger. Blatter Str. 15, B., 4-8.-B., B. Blf., Borg. R. 3. Rauentholer Str. 14 gc. 4-8.-B. R. Op L. I. Oth. Rauenth. Str. 17 4-8.-B. R. Rabesh. Str. 31, 14. Rheinftr. 93, B., 4-8.-B. mit Rub. aum 1. Wheel.

mit Bub. sum 1, April. Rieberbergitt. 7, 2, 4-8. Rebn. au bm. Hoffmann. Emfer Strake 48, B13687

Michistr. 3 (d. 4-8.-28. a. Moril. Mag. 10—8. 2454

Rieblftr. 3

Röberftr. 26, 1. u. 2. Et 4-3.08, Palfon, Erfer, Bab, Gleftr. u. Gas, gu berm. Nab. B. r. 88 Risberftr. 42 eine jchone 4-Pinn. Bohn, 2. St. in Bob. Gleftr. Gas. ouf 1. April su berm. Rab. boielbit Bort. lints. 2459 Rüberitz. 47, an Zannus-itchige, Wahn., 4 Zim. u. Ruche, 2. St., 1. Apr. 69 Roonstr. 12 4-Zim. Wahn., 1. St., nebit Zubehör auf 1. April zu berm. B 205 Rübesbeimer Str. 38, 1. Rübesbeimer Str. 38, 1, 1chone 4-Rim.-Wohn zur Bodin. 311
Detm., Edd. Bart. Bodin. 312
Detm., Edd. Bart. Bodin. 312
Detm., Edd. Bart. Bodin. 312
Detm., Edd. Bart. Bodin. 313
Detm., Edd. Bart. Bodin. 313
Detm., Edd. Bart. B Bohn., 4 Bim., a. Apri Serrobenfir. 21 4 B., n. Stiftstr. 19 ich. 4-8-M mit Bad, el. Licht. 213 Taunusftraffe 50 icone Beifenburgfir. 8, 1, 43 Wester, 900 Mt. 1 Esellrisftr. 6, 2, fc. 4 LS. auf 1, April bill.

Maritfir. 44, 2, 5-8.-29 Moritfir. 47, 1, 5-8.-29 Moritfirabe 68 mob. gee Wertisstraße GS mod. gec. 5-Kim. Bohn. zu berm. Nah def. 1. Sted. 1987 Wilherstr. 5, 2, 5-3-39. Thisterstr. 5, 2, 5-3-39. Thisterstr. 5, 2, 5-3-39. Thisterstr. 10, 2, 6-65. 5 fcd. 5. 3. 35. 35. 36. 37. als Argives. 6. georgia. A. def. 1. Geofanis Erben. 2182 Silla Versica. 9. Sert. n. Geofdwid Erben. 2182

Villa Rerstal 9, Part.,
berrich 5-Zim.-B. nebst
Zubeh., m. Bab n. elefte.
Listit, ev. m. Garten, b.
1. 4. 18. Ang. 12—1 n.
3—5. Näh. defelbst ob.
Dambachtal 15, 1. 27

Richerwalbste. 4 h. 6-Z.B. fof. oder ivat. 2183
Richerwalbste. 5 5-Z.-B.,
1. St., gum 1. April. 36

Richerwalbste. 20, 3 n. 4, 25.,
5 S., Bub., fof. o. sp. R.
R. Roch, Luisenste. 15, 1.
Dranienste. 18, 1. ichone
5. Lim.-Looden mit Juh.
auf 1. April ob. früher. 5-Sim-Bohn mit Zub.
auf I. April ob. früher.
Rah. 2 St., b. Lang. 114
Dranienftr. 25, 1, große
5-3-Wohn, Bab. el. L.,
April. Rah. 11-1, 4-6. u. eleftr. Licht nebit Lub. iof. ob. auf 1. April au berm. Nāh. 1. Stod. 139
Dranienstr. 45, 2. ar. 5-0. 4-8-35. m. 86. f. 2186
Dranienstr. 48, B. 2. 5-3.
St. m. Jub. R. 3. F 645
Dranienstr. 60 B. 2 books. 5-8-28. R. 2 Rell. 2
Rib., Bad, el. Licht, for. ober spät preisen. Röh. ober fpat preism. daf. Mit. Bart. Bhilippobergitr. 29, 1, 5-8.-28. R. Beder, 2. Gt. Rauentheler Str. 5, nahe Ringl., berrich. 5-8.-23. a. 1. April zu b. B4211

Schernharftftr. 37, 2 St. 5-8im.-28. Rich. K. 2298
Scheffelftr. 2, 2 u 3, 5-8.B., all. Zub., iof. ob. tp. Nöh. Back rechts. 2191
Schenfenborfftr. 6 b. 5-8.B., 1. 4. R. B. r. 2192
Schierff. Str. 13 5 Sim.
m. Zub., 1. April. 2278
Schierfteiner Str. 17, 2.
ich. ar. 5-8.-28. m. Zub.

Schwald. Str. 43, 1, 5 & Taunusfir. 64, 1, 166, 5-3, 28., Bad, Boll. e. L. 10f. od. 10. N. B. 1198
Waltufer Str. 3 Ich. 5-8., 23., 2.0. 3. St. Nah. dof. Webergaffe 7 5-81m. 25.
a. für Giefchäftszm. 2303
Beifendurgfir. 5 5-81m. 28. Nah. Nr. 3, B. 2101 Ravellenstraße 39 Ede Ariebrich Ottolirade, fedine ar. 5-8-18., 2 St., Sas, cl. Licht. Rentrall. u. all. Stamf, der Neugeit, fof od. had. And bei Kneide, Golde, 9, 2171 Rarfift, 41 6-3im. Wohn, 3. Stod, 1. April. 133 Rirchgaffe 74 6 Jim. mit Jubedor, poss, für Büro, Argt od. Geschäftsam, sur m. Kad. Ledurdd. 207 Riarenthal.
Brobn. fot. ob. ippt. 2712
Riarenthaler Str. 5 5-8.2
Brobn. Rah. B. r. B4210
Klingerftr. 1. Ede Blatter
Kr. fr. 2. id. 5-8.28
Te. fr. 2. id. 5-8.28 Str., fr. 2. fd. 0.5. for. R. Barr, rechts. 217 Rispitsefftr. 1, 3, mod. 7 R. 193. for. ob. fpat. 217 R. 193. for. ob. fpat. 217 3.-28. fof. ob. spät. 2174
Rlovitschirt. 11, 3, 6, 5-8.25. mit Bab n. all. Bub.,
1. April. R. Batt. 2175
Rlovitochirt. 21, 1, cl. 5-8.25. Strb., i. o. sp. 2176
Rarggane 17, 1,
aer. 5-8-28. sür Arzi ob.
Büro a., s. o. sp. 1200 M.
Rän. Laben 1952
Ruisenirt. 49, 2, 5-8.-28.
m. Sub., 1. April zu bm.
Räh. baf. 3. Et. l. 174
Lugemburghe. 9, 3, 5 8.-

Gele Aldviedit. B., boch-berrichaftl. 5-Jim. Bohn. mit Barmwoher-Ocia. u. Berforg. auf 1. 4. 1918 au berm. Rah. baf. im Burd oder Bieland. irabe 18 Kart. 2009 Bu verm. Rah. baf. im Buro ober Bieland-itraje 18. Bart. I. 2300 Withelmftr. 4, 2. hoch. 5-J.-W. m. t. Bub. Br. C. R. An d. Minglirche 4, B. Rithelmftr. 16, Cith. D.s. Rithelmftr. 16, Cith. D.s. Rithelm ben 5 Rt. u. Kücke, mit Abickl. tof. ob. foot. R. bei Raiban Dey. 2199 Rictenring 4 (ch. 5-Rim. Wohn. auf gleich ob. fb. 21 bm. Rah. B. r. B348 Schöne grobe, neu berger. 5-Bim. Wohn, mit reicht. Rubehör, Bab, eleftr. Licht, nunftindeb. 900 M. fof ob. fodt au vermiet, Wäh. Cranienfir, 43, 1 L. Lendfieus, 5-3, 23., rchl. Jub. Obits n. Biergart. Pab. Tanbl. Berlog. Ls Billa Wetterau an b. Salteit. Tennelb., elea. 5-8im-B.B., God, cleftr Licht. 2 Palf. u. Gerten, maß. Stoll für Geflügel. Sosien, Ziegen ufw., für 1475 Mf. ber 1. Oft. zu bm. Besichtig. 3-5 Ubr nechm. 6 Bimmer

Abelheibftr. 56, 2, fd. 6-R.-B. auf 1, April. Rat. b. Sausm. i. Sof. 2828 M.erandraftr. 5, 1, herrich. 6-8 -28. 4 v. R. Alexandraite, S. B. 2012
Rismardring 4. Dockpart.
(ch. 6-31-22. rdd. And.
Nah. d. Donisberto. Dreimeidenite. 1. B. r. 12.
Achtenite. 42 (Lombesdel.
Bismardring 26, B. 6-8.
Bodh. Rad. 1 St. hoch.
Doth. Str. 11 iff 2. Stod.
6-8-28. su berm. Rah.
Rail-Art.-Aling 56. F 356.
Dosheim. Str. 35 6-8. Rail-Art. Sting db. 18 30 C. 1 8 Sim., ev. 9, boff. für Arat. 1. u. 2. St. Nah. 2 Tr. r. von 12—4. 172 Kilchrichftr. 40, 1, Ede Kirche, ich 6-8.-W. Ter. u. teichl. Aub. fof. 2208 Geribestr. 10 in rub. herv-ichaftl. Saule. 2. Etans. icaftl. Saufe, 2. Etage, icone ger. 6-Bim. Bohn, Babesin., Gas, Gleftr. Bobesim., Gas, Gleftr., porne u. rudwaris Ball., fein Sinterh. u. reicht. Zubeh für 1. April su berm. Aah. Bart. 150 Derrngartenstr. 5, 3, 6 %. Zub., Gas, Gl. R. 2 L. 6 8. Sub., fef. cd. fpat. gu v Röb. Bart. 2210 8. Friebr. Sting 88, L. b. 6 8 25. R. Lab. Z. 4683. Richa, 24, 2 o. 3, 6 3, 28, j o. b. R. Laben. 2312 bottraße, 6-Sim. Bohn.
mit Jah. Born. ani. 179
Luifentr. 19. 2. berrick.
6-8.-23. Bentralb. F.-A.
El. Licht. Nah B. 2163
Luifentr. 24 med 6-8.
B. Näh dai. And. Gel.
Mariatr. 24 8. Moribstr. 24, 18. de. Gelch.
Moribstr. 31, 2, de. Gelch.
Moribstr. 31, 2, de. Gelch.
Le L. Sub. El., G., B.,
Ball., vollti, ven, for, od.
ivat. R. daf. bei Rapp.
Moribstr. 35, 2, 6 Sim. u.
Rüde, geeignet, um
Stm. möbl. zu berm., ab
1, 4, 1918.
201
Riffslastr. 26, 2, Ct., berrichaftliche G-Jim. Bohn.,
Bad. Ball., Gaz. Eleftr.,
reichl. Zubeh., auf gleich
od. 1, Abril zu berm.
Räh. dafelbit dochp. 13
Dranienstr. 22, 2, 2, 6-Siv.
4, 6. Egenoff u. Luifenitage 19.
Riktinitt. 16, 2, Ct., 6-3. Mheinfir. 16, 2. St., 6-3. Miciafit. 16, 2. St., 6-3.Moch. wii Aubch. au v.
Wäh. Landerbeart F205
Miciafit 72, 2. St., 6-3.Morif. Rah. B. 160
Miciafit 78, B. u. 1 St.,
i. C. S., B. u. 1 St.,
i. S., B., 11-13 2216
Miciafit 88 6-3.-28. mft
t., Aub. Wäh. doff. 2217
Miciafit 107, B. Ct., G. S.,
Bohn., 1400 Mf. 8, dm.,
28hochelmar 6ft 17 Radesheimer Sir. 17 Docherda., 6 8., Bad, Balf-n. 1 8im. im Erdgeich. Rab. Alexandraftr. 19.

Schentenborfftrafe

berrichaftl. 6-81m. Bohn. mit Bub auf April. Rab. Luifenstr. 19, B. F284

Astminer-Robining mit Bubehör auf 1. April zu vm. Räh, im Loben. Taunusstr. 64, Eth. 2, 4-8.-88 f. N. Ulinger. F202 Baterloofte. 1 ich. 4-8-Robin. auf 1. April. 5 Beberg. 39, 2, 4-8.-82. auf for oder ipät. Köh, im Edigden. 2141 Beinenburger 8, 1, 4,8. r. Bub. A. Lenn, B. 2178
Engemburgftr. 11 gr. ich.
nenz 5-3.-B. a. fl. Kam.
Marftvlav 7 neu berg. 53.-B., 2. Etage. m. Lub.,
iof. od. später; etwalpe
Bünicke ber Rieter vo.
gern berückt. R. Marktplag 7, Erdg., n. Anno.
Büro. Abelheibstr. 32, F341
Mauritiusftr. 14, 2, aum
1. April gr. 5-3.-B. mit
Balf Rah 1 St. 1977
Michelsberg 2 5 3. Rub.
iof. R. Edl. 750 Bel. 1976
Maritist. 44, 2, 5-3.-B. 28. auf 1. April bill. 63 Warthftr, 22 ich gr. 4-8.-28., pail. f. Schneib, 2144 Borffir. 27, 1 L. fch. 4-8.-Blohn. fot, Rah. Erbg. L. bei Bierfch. 2 Chone 4-Bim.-Bohn. gu berm. Rab: Gneifenau-fitage 24, Laben. B 891 5 Bimmer. Simmer.

Sbeiheibste. 51, 2, schöne senn. 5-8, B. m. 3nb. ses. o. sp. R. m. 3nb. ses. o. sp. R. 8. 2003

Absissance 35, 1, neu bergerichtete 5-8 im. Bohn. sobrt oder speter zu vm. Räheres 3. Stod. 2223

Bosisste. 1a, 1, 5-3, B. 35.

Aberchiste. 1a, 1, 5-3, B. 35.

Aberchiste. 1a, 1, 5-3, B. 35.

Aberchiste. 1a, 1, 5-3, B. 56.

Aberspater zu v. P250

Bismarde. 25, 5-8, B. 56.

Bismarde. 24, 2, 5-8, B. 315.

Bismarde. 25, 1, 5-8, B. 315. Gr. Burgitrage 6, 1, 5-3. Wohn. mit Baiten u. Bub aum 1 April au verm. Rab, im Laben. Dambachtal 8, 1, 5-3.-28 f. 1, Juli. R. n. 2 St. 13' Dambachtal 10. B. 1, 5 8.-28., neug. C. Bhilippi Dambachtal 12. 2150 Drubenite. 4, 2, 5-3-85, auf lof. Rah. b. Rober u. Lutienite. 19, F 689 Emfer Str. 46, 1, 5 8. u.
Rub. f. a. ibat. R. R.
Rrbr. Ring 56. F250

Emfer Str. 48, Bdh. 2
herrich. 5-8.-28. m. reich.
Bubeh. fof. 8u v. Röb. b.
Dormann, Emfer Str. 44
(Kart.) oder Mauritius. Subeh, fof. zu v. Räh. b. Dormann, Emfer Str. 44
(Eart.) oder Mauritiusfirade 7, Bart. F845

Friedria Arabe 29, 1,
5-8.-28. für 1 4. zu vm.
Räh Bistoriafirade 5.
Gerichtsstrade 5 fch. 5-8.-8.
Boothestr. 15. 1, 5-8.-28.
Bub 1. Räh. dai. 2152
Omnav Idelifit. 9, R., 53.-28. fof. Räh. dai. 2152
Omnav Idelifit. 9, R., 53.-28. fof. Räh. dai. 2152
Omnav Idelifit. 9, R., 53.-28. fof. Räh. dai. 2152
Omnav Idelifit. 9, R., 53.-38. fof. Räh. dai. 2152
Omnav Idelifit. 9, R., 53.-38. fof. Räh. dai. 2152
Omnav Idelifit. 9, R., 53.-38. fof. Räh. dai. 2152
Omnav Idelifit. 9, R., 53.-38. fof. Räh. dai. 2152
Omnav Idelifit. 9, R., 53.-38. fof. Räh. dai. 2152
Omnav Idelifit. 9, R., 53.-38. fof. Räh. dai. 2152
Omnav Idelifit. 9, R., 53.-38. fof. Räh. dai. 2153
Omnav Idelifit. 117, Gonneni.
1. u. 3. 5t., 2 gr. 5-3.
Beinkir. 117, Gonneni.
1. u. 3. 5t., 2 gr. 5-3.
Beduungen. R. oceanib.
Gedat. Bed. dai. 2153
Omnav Idelifit. 117
Omnav Gerichteftraße 5 fc. 5-8. Bohn, preiste, Rab. & Goethefte. 15. 1, 5-8.428 Bub f. Rab. baj. 215 Guftav-Abelfitr. 9, B., 5-8 B. fof. Rab. Lab. u. Luifenitraße 19. F249 1. St., 5 S., Balt, Gart., Bentralb., viel Sub., au verm, Rah im Saufe o. Derberfir, 31, 1 u. 8, 5 8.
Bad, el. Licht, f. o. foot 6u berm. Raft, baf. 2188
Derrugarteuftr. 4, 1, 5-8.
B. Bad, Gas, Gf. R. 2 Stat. Bod, bei Nrag.
Rübesh Str. 28, 3, 5 8,
u. Bub., Jeniralh. f. ob.
fphier zu verm. P355
Scharnburftur. 22, B., 5 8.
R. Kidesh. Str. 31, 1 1.
Scharnburftur. 37, 2 St., Oerrngartenftr. 5 fc 5-8.-B., Bab, Gas, GL 2 Mib., 2 R., fof. 2166

B.B. Bub. R. B. 2167

Rahm^ar. B2, 1, ich. 5-B-2 Rhof, u. Kreibelitt. 7. Rahustr. 42, 2. Et., 5. B. Kiche u. Bubehör. Rah bafelbit ober Abelberd-itt. 28, 1. Tel. 676, FB62 Technic 44.

Jahnfir. 44, 8, 5-8-93.

Sapellenftr. 36, Sp., 5-7. Sim-B. 1. 4. 18. 2297

Edwohnung, Tannustir. 13. Ede Geis-beraftr., 3., 6-7 B., and net. Anfa., el. S., Gas., Strib., ist. ob ib. Käh. 1. Stod, bei Saas. 2219 Wielanbstraße 5, Sodio. 1. je 6 Zim., Zentrolbeis. je 6 Sim., Bentralbeis. Bilhelminenfir. S. Grb., n. 1, 6-8-B. Rah. doi. 4 St., Knoll, n. Goethe-itrake 23, 1, bei Kals.

In ruh. Lage ift in vornehm Bille hoch-berrichattl. 6-8.-Wohn, herridettl. 6-8. Bohn mit viel Beigel u. Rub mit biet Getart, in v Ben-it Biergart, in v Ben-tralheig, affer Komfort, Rob, bei Fr. Reubrand, Riednaffe 11, 1 rechts,

7 Simmer.

Mbolfballee 9, 2, fd, 7,8 B. m. Sub. p. 1. Apr: Anguf 411—1, 8—5, 4

Mioligallee 11 fcone 7.8. Bobn , 2. St., Bab u. fonft. Rubeh. 3u berm. Rab bafelbft. 2221 Mlerantraftr. 4, B. Berrich, 7.8 .23., r. Rub.

Biebricher Str. 27

2 Stod, Gtagen-Billa, veicht. Bub. f, ob. fpat. Raft. bei bem baud-meifter bafe'bit. 2202

Dambachtai 20 u 30. Sp. 28. v. 7 Sim. fof. ob. ip. Toshicim, Str. 8 7-8.-23 Berrid. Aupelleufft. 49 7—9 &., Bab, Winterg. Gart, reicht &b. f, 2268 Quifenstr. 24, 1, ich. 7-bis 10-3im.-Wohn. mit all Subeh, für Arat sehr geeignet, auf 1. Oft. au bm. R. bas. Lapeteng. Mheinbahnstr. 5 7 Zim. u. Rüche mit reichl. Zub., guch für Büro geeignet, sof. zu vm. Nah. Krauth. Morihitrahe 35. 2323 Mheinstr. 82 7 B. u. r. 35. R. das. b. Sausm. 2225 Mbeinftr. 90 7-8,-B. Ob. m. ar. geb. Ball, a. iof. Rah. 1, Et o. Cranienftr 15, 3-M Guttmann. Rheinftr. 109, 1, 7-8im-Bobn. mit all. Subebar

Wilhelmftr. 40 Stod, hodberriditt. 7-8.-Biobn. 3. mit besal, 8-3.-Bohn. mit reidil. Rubehör. Bab. reidil. Subehör. Gas. Letionenaufaug. Gas, elettr. Licht, Bacuum-Beinia, auf ist. ober fbat. da v. Raft Abel, beibftr 32, Anwolfs-Mars, Tel. 765. Ph51

7 Sim. mit reichl Bubeh. i. ob. ip. R! Burgftr. 11, Ede Webergaffe. F208

8 Bimmer u. mehr.

Rapellenfrage 51 berrich 2. Etage, 8 Sim., Gas, elefte. L., Loggia, reicht. Jub., fof, zu bm. Käh in Kr. 49 oder Lanzstraße 4.

Langgasse 1, 2, msb. 8-3.-B. mit Bab., Bersonepaufs., Deis. u. s. Bub., sehr a. f. Racharst a. Geschäfter, s. o. (b. S. Hilbner, Bismardr. 2, 1. Zuisenstr. 25 ift b. berrich einger 3. Et. von 8 S., 2 Kell. 8 Dacks. Bade-einr. Lauttr. Sentelli. elettr. Licht. Gas v. sof. od. spät. nu v. N. Kontor Gebr. Bagemann. 2208 Rifolaeftr. 23 neus. 8-8 ... 28., 1. u. 2. Ct. R. B. 136 Ribeinstraße 39, 1. Stod, berrichaftliche Bahnung, 8 Simmer, Bab, reichl. Zubehör, Sentralheigung. Bestichtigung vorber Tel. Rr. 396 augumelben.

8-Sim .. 200hn. m. r. Bub. Tounusitrage 23, 2 St., fof., eb. a. fpater. Rah. bafelbft 1 St. F 341

Liben u. Gefcaiteraume. Abelfitr. 5 gr. hell. Laben auf lofort zu bm. Rab. b. Hausmeister das. 18652 Bismardr, 4. Laben u. Webenrhum., guf u. a. geir. R. Sausverm. Graber, Dreiweibenftr. 1, Bart. Bazt. Willbner, Bismardr. 2, 1

Dosh. Sir. 35 Lad. u. 1 L fof. billig au b. N. dat Bart. I. oder Moelbeid jtrage 28, 1. Fibr. 676 Bart. 1. oder Noelheid-itrohe 28, 1. Kipr. 670, Dosh. Str. 121, a. Beith, Werfit u. Lagerr., el. K. jof od. ip. Nab. Guttler, Drubenfir. 5 Nöume für Wäscherzt od. and. Betr. geeign., m. 3-8,-W. 1. 4. Emfer Sir. 2 Laben. F355. Erbach. Sir. 7, 1, ff. Stb., 6 Räume f. Baro o. L. Faulbrunnenftr. 7 Berfit. m. eleftr. Sausanfal. ob. 8. Möbeleinft. Gottwald 8. Robeleinst. Gattwall. ob. Baußrunnenftr 9 ar. fc. Geichöftst. nr. 36. 2942 Kriedrichftr. 46 fcb. Laden mit Kontor re. sof. o. st. Nab. bei Frau Gas, Priedrichftraße 48, O. 2. Gneifenauftr. 15 2 große Lagerraume, auch Mani Gebenfer. 2 gr. 6. Berfit.
ob. Lagerr, a. 1. 2. B381
Goldgaffe 15 Loben u. fci.
4-81mmer - Wohn., cuch geteilt, preiswert zu vm. Safnergaffe 17 gt. Laben Kiebrich Str. 8 gr. Wirt-schaftst. a. Lager. Bürd u bal verw. i. A. Frau Limmermann baf. F893

Aranzplak l

ift ber 1. Stod, f. Sprecha. ob. iebes Geichaft v., evt. geteilt, au v. R. 1 r. 1951 Lange. 25, Gut, Laben Luifenfte. 14 find bre Raume u. im Stb. 1 St 4 Raume, für Burogm geeignet, au berm. Rah bei Meier, Bart. 1998 Luisenstr. 16 ist ein Lod. in welch teither ein gut-geb. Friseurgesch, betr. wurde, mit Einricht, gu murbe, mit Ginricht. au. bm. R. b. Meier, B. 1994 Großer Laben Mauritius, ftraße 4, a. d. Kircha, m. u. obne Wohn, Lagerr. u. Wift, beite Geschäftslage, j. jed. gr. Geschäftschen, auf gl. ob. pai. zu berm. Kab. bei G. d. Wöll, Pulowstraße 2. 11 Mauritinoftr. 12 gr. Lab., a. 28. mit Lagerr., auf 1. April gu verm. Rab. dafelbit ber Berrchen.

Reroftr. 27 fcb. Lad. mtt
Bal., auft. bill., fof. o. fp.
R. bih. L. St. 2246
Reroftr. 44 fcb. Berfft.
mit Sofr., ebt. a. Logerroum fof. Rad. bofe bit
bei Audvert. B. 2. F355
Rieberwaldsftr. 11 fcb. Lag.

Bertftatten. R. 8. F615

Rheinbabnftraße 5. gegen-über b. Bollamt, Lager-

Rheinbahnftraße 5. gegenüber b. Rollamt. Lagerräume, ab 1 4. 18 an v.
Krauth, Moribitr. 35.
Mheinftr. 32, B., 4—5 gr.
Näume, für rub. Geich.
oder Büro geeian. 2445
Mheinftr. 46, Ede Moriblitage, Laben m. Dintertaum, Keller n. Mani.
a. 1. April 1918 zu bm.
Räb. Landesbanf. F.206
Michiftr. 27 ar. Logerr u.

Michistr. 27 ar. Logere u.

1 Zim. zu verm. 2249
Nömerberg 9/11 sch. große
Läden m. L. R. u. st.
Lyb. billig A. das Oth
E. dei Gerghof, oder bei
Steiger, Gismardra. 30.

Steiger, Gismardra. 30.
Saalgasse 4/6 Raben auf gleich ob. 1, 4, 18. 2469
Schierstein. Str. 17 Rab., auch als Būro greign., ev. mit gr. Lagerr. A. 23
Schiers. Str. 20 Gemüler. lad. au b. A. b. Noßback. Schierstein. Str. 27, 1, d. R. Muer. sch. b. Lagerr., a. als Werstein, au benut. Seersbenstr 7 R. o. Lag. Seersbenstr. 24 Lag. R. 1 r. Laumestr. 47 Laben mit

Zaumusftr. 47 Laben mit ob. o. Atelier zu b. 2208 Bagemannstr. 14 Loben. Weberg. 7 Laben. 2307 Belistr. 2, Imand, Laben m. 4-Rim Wohn. 157

Beffrieftr, 13, 1, swei gr. h. Roume, f. Geldafts-swede geeign., fof. 177

awede gerign., sof. 177
Berberkt. 9, B. L., Aielier., Büro, Werfit. ob. Sog., bis 100 Omtr., gans ob. geieilt, sum 1, 4. 182
Börthstraße 7 Laben mit Bohn. ob. Bohn. allein (4 L., R. u. Sub.) su vm. Raberes im 3. Stod.
Börthstr. 16 Laben auf 1. Jan. su b. Rab. bet Baul. Dismardr. 41, 2.

Moderne Läden

Reizende Villa Bimmer, Bab, Balfone, Rub. u. Biergarten, mit präcktiger Auslicht, im Sounenberg zu verwiet. Tester Breis 1600 Mart. Off, u. G. 435 Tagbl. B. Mauritiusstr. 12 sind fl.
u. große Wertsätten mit
Stell. u. Kebenräum., f.
Sandw. u. Kebenräum., f.
Sandw. u. Kebenräum., f.
Sandw. u. Kabrisbetrieb
geeignet, auf 1. April zu
vm. Näh. das, b. Gerrchen
Wittelstraße 3 gr. Kaum.
Bart., bill. Näh. Bischoff,
Kirchaosse 11, 2. 182
Morisstr. 37, Ede Goeibeitt., gr. Edlad., R., a. W.
Räh. Kronenberger. 2246
Rersstr. 27 ich. Lad. mit

Bohnungen ohne Simmerangabe.

Bute Erifteng.

Laben Gr. Burgftraße 17. Schöner Laben, neben der neu erbauten Wilhelms-heilanstalt, in dem seit Rab. Roeffing, Geldg. 2.

Großer heller Laden,

für alle Smede geeign, au v. Gelbaaffe 13 2258

Großer Laden

Berkftatte m. Buro

190 Om., el Rr. u. B., a. 1. 1. Rigrenth. Str. S, B.

anderm. zu bernt. Rab. Langgaffe 7. 2304 Ritrs von 2 großen Sim. auf fofort ober fpat. Rab. Ritolabstr. 9, G. 2163

Grifenrladen

fehr günstige Lage, in w. scit Jahren sehr feines gutgeb. Damen- u. h. Arif Gesch, bett. w. in. groß. 3-J.-W., a. f. and. Geschäfte ober Nira a gunt 1. April zu berm. Näh. beim Housbeliger. Theinstraße 115. 1

Chot. Atelier Beberg. 3.

in best. Kurlage, sof. e spät. Au vm., bas. wi frisch berger. Wünsche berücksichten werden, Nö bas. Gartenb. 2 St. r.

Sillen und Saufer.

Friedrichftr. 29, Stb. m. @

ah. Biftoriaftrage 5.

Billa m. . tall.

u gr. Garten, in fden.

o. fp. Riedigaffe 19.

Schoner Laben gaffe 5, feither Meber, auf 1.

Laben m. 2.Bim. 28.

Drubenfir. 7 m. fl. Bobn R. Schneiber, Mtb. F20: Rettelbedftr. 12, D. 2, 28. 4. 1. 4. Rah. Bab. B 281 g. 1. 4. Räh. Lab. B281 Rettelbedstr. 24 sch. gr. Fiv.-28., 1. 4., 350 Mf. Riehlstr. 11 mehrere fl. Bohn. Räh. Loh. 2. St.

Musmärtige Wohnungen.

Bierstadter Sohe 22 5. u. 4.8.B., Soche. u. 1. Stod. 2.Fram. Billa, Binterg., Taunusausi., Binterg. Taunusaust., Obit- u. Gemüsegarten, sof. zu v. Evt. Rackl. A in den Bermietungs-in den 2160

Bierftabter Sohe 56, 1, fci. 3-Bim. B. mit Ball., berri. Ausficht, fof. 3. b. 4- Simmer Bohnung, mit Bab, elefte. Licht u. Gas u. fonft Jubebör, 1. Stod, freie Lage, ber fof zu verm R. Warte-ftrafte 9, 1. Stod. Bierstabt, Morton.
Bierstabt, Morton.
Bierstabt, Morton.
Bierstabt, Balf., Garten, an
fleine Kamilie zu berm.
Adh. von 1—4 nachm.
Sonnenberg, Toolfst. 5,
3 B. u. K. zum 1. Jan.
an berm. Rah. Gem.
an berm. Rah. Gem. Bierftabt, Meripftr. 15, in

Sonnenberg, Gartenfir, 9, 8 Zimmer, Küche u. Zu-bebor zum 1. 4. zu vm. Rab. Aboissiraße 7. Sennenberg, Gartenftr. 14, Stb., 2-81m.-Bohn. 311 240 Mt. auf jofert.

Möblierte Simmer, Manfarben ac.

Manfarben x.

Min Raif. Fr. Sab. L. m. S.

Kim Raif. Fr. Sab. Ablerfir. 3. E., m. S., v. Bf.

Bertramftr. 4, 1 L., m. S.

Bismardr. 11, 3 L. schön
möbl. Sim. für 25 Mt.
monotil. du bermieten.

Bismardr. 11, 3 L. schön
möbl. Konstipis-Summer
per Boche 4 Mt. zu vm.

Dobheimer Str. 15, L.
nif Henston vreiste. 3. b.

Gesthaaffe 16, 1, möbl. S.

Gesthaaffe 16, 1, möbl. B.

Germannstr. 15, 2 c. m. S.

Raxiftr. 18, 1, m. Z. c. m.
Luifenstraße 14, Geff. 1,
out möbl. Simmer. gut möbl. Simmer. Ristelst. 7, 1 r., Bouer, möbliertes Simmer a. b.

Moribstr. 22 10, möbl. Balfon Jim. mit 2 Beiten, volle Bend., b. Oranienstr. 46, 3, mbl. 2. Rheinstr. 113, B., 1 od. 2 gr. clog. möbl. Jimmer. Schachter. 8 Grüben, m. B. Schadtur. 8 Stude. II. 2. Schadlager Str. 8, 21, cleg m. 1—2 jep. 3. jot. Schanblas 7, 2 1. mood. Sim. m. guter r. Scrott. Tannusjtr. 34, 1, 2 m. 3. Tannusjtr. 34, 1, mbl. 3. Weitenbitt. 20, 3, mbl. 3. Weitenbitt. 20, 3, mbl. 3. Deb. alleinft. Dame fuch Ditbem. f. 2-4 mobl Brithem. f. 2—4 model. ob. immbl. Sim. ihr. in 1. Rurl. gel. 1. St. Off. u. G. 470 Zagbl.-Berlag.

Afbrechtftr. 15, 1, 2 frb! Albrechtftr. 15, 1, 2 frbl.
Dachs. ineinadera, heisd.
u. Godl. a. r. B. Kah. 1.
Slückerftr. 36 i loer. S.
Bleichftr. 20, 2, 1 Bim.
Doch, Str. 85, V. 1 L. Wi.
Ellenbogengaffe 3 fieine Ramfarbe mit Rochofen.
Erbach. Str. 2, B., hb. Mi.
Frankenftr. 10 i l. Kip.
B., 2 St., an r. B. A. 1.
Frankenftr. 23, S., L. B.

Leere Bim., Manfarb. sc.

Briebrichftraße 40 fcon. fifp -Rimmer m. Grter, Ifenfrig, for. billig an verm. paffenb aum Möbeleinftellen.

Friedrichfer. 55, D. B., ein leer. Rim, mit Rochofen. Gneisenaustr. 15, B., I. B. Göbenstr. 9 1 Ieer. 8. sof. Gwetheitraße 10 beigh. Wi. Im. in berrschaft. Sanie an ruh. Berion zu verm. Räh. Batterre. Grabenstr. 28 ich. Fid. 8. Octenenstraße 5 2 Wani. 2 Ar. b., sam Möbeleinstellen zu vm., and einz. Räh. daselbit 1 St. Orienenstr. 24 sch. gr. Wi. Orienenstr. 24 sch. gr. Wi. Orienenstr. 24 sch. gr. Wi. Orienenstr. 31 1 od. 2 Wi. zu verm. Räh. 1. Rettelbedstr. 20 Mi. m. S. reier Loge unter fehr aunftinen Bebingung. au bermiet. Rah Ammob-Berfehrs - Gefellichaft, Rarftplat 3. derberstr. 31 1 ob. 2 Mf.
zu verm. Räh. 1.
Reitelbecktr. Räh. 1.
Reitelbecktr. 20 Mf. m. S.
Rieberwaldir. 11 Bart.-A.
Rieberwaldir. 11 Bart.-A.
Rifslastr. 23 Fjo.-Sim.
mit kochgel. Rah. Bart.
Oranienstr. 15, Gib., hzb.
Mans. z. vm. A. Gib., 1 l.
Rheinbahustraße 5 leere
Romsarde sofort zu vm.
Rheinstr. 71 2 Mans. zum
Einstell. von Röbeln ob.
am ruh. Berson zu verm.
Rüberes doselbit Bart.
Rheinstr. 117 sch. Ffp.-B.
Rübesheimer Straße 8, 2, Rubesheimer Strafe 8, 2, fdone große Manfarbe mit Berb an eing, orb. Berfon ju vermieten. Schiefte. 3, B. r., Pfo.
Secrobenste. 3, B. r., Pfo.
Secrobenste. 3, B. r., Pfo.
Seinter 7, 9 ferre gim Seerobenste. 3, B. r., Kip.
Stiftstr. 7 2 leere Zim.
Stiftstr. 22, 2, leer. Zim.
Taunusstr. 36, B., 2 L Z.
Walramstr. 14/16 Ksp.-8.
Walramstr. 14/16 Ksp.-8.
Walramstr. 14/16 Ksp.-8.
Balramstr. 35, 1, hib. Ksp.
Beilstr. 16 1 L Z., Rocha.
u. Kell. Nab. b. Lange, 2.
Wellrinstraße 11 fl Mani.
Wellrinstraße 11 fl Mani.
Wellrinstraße 11 fl Mani.
Wellrinstraße 13 Frip.-8.
Marfitr. 3 Fib.-8.
Keltenbstr. 36 Frip.-8.
Harfitr. 3 Fib.-8.
K. 1 L
Kettenring 17 Mj. m. S.

4 Mänme fufort au vermieten Un-aufeben nur v 11-12 Uhr Rerotal 6.

Schönes großes Zimmer, Sonnenfeite, leer ober mobl., für April, event. früh. R. Zagbl.-Bl. Ma Reller, Remifen, Stall. zc.

Ablerstr. 50 Stall., m. W.
Blücherstr. 46 Lagerr. u.
Keller zu vm. Rab. baf.
bei Mever. Bbh. 2. 2960
Dreiweibenstr. 4 Stall. N.
Bbh. 1 St., 11—3. 2250
Kausbernnneuftr. 5 Stall.
für 1 Beerd u. Stall. für
2 Bierde. jowie Austerraum u. Remise, eb. mit
II. Rohn. Käh. V. 106
Rauenth. Str. 11 Lagerteller, jow. Koblenstell u.
Wasserleller preisw. sof.
od. spater zu bm. Käh.
bei Illmann, B. 2. F250
Kömerberg & Stall, Rem.
Scharnharstitr. 34 Stall.
Gr. hell. Lagerteller sof. Ablerftr. 59 Gtall., nt. 28 Gr. beil. Lagerfeller fof Rah. Sellunditt. 3, 1 L. Bagerfeller, in jeb. Grobe, for. Rah. Luifenitt. 24, Zabetengeichaft. 2262 Stall. u. Remife gu bm.

Mietgejude

Mileinsteh. Frau m. 1 R. f. U. B., 1 S., R., Mojchi., G. B. Off. B. 224 Zagbi. Schone 1-2.8im. Bohn. pefucht, wenn mogl. Abb.

Rinberl. Chepaar de aum 1. April eine nf. 2-Sim-Wohn. Idh. autem Daufe. Off. u. 224 Tagix Berlag.

Mutter u. Techter iucen schöne 2—3-3im. Bohnung in best. Gegend Offerien unter (9. an den Tagbl. Berlag.

Rubiger Mieter fucht

geranmige 4-3im.-Wohn

Bab, Baifon, Eleftr., u. Gas, 2 Manf., 2 Reller Bedingung, Deizung erw. Cfferten unter D. 469 an den Tagbl. Berlag. Mob. 4-Sim. Bober.

f. Broutpoor zum 1 Juli, Rabe Bahnhof, Biebricher Allee ob Seitenitt. Off.

Allee od Seitenitt. Off. M. Br. G. 465 Togbl. Bl. Suche ein onständig möbliertes Kimmer mit sedar. Ein-gang. Offerten u. D. 468 an den Zogbl. Verlag.

Freundl. möbl. Simmer, mögl. mit sevaratem Eingang, in der Nähe der Automobil-Bentrale, gum 1. 2. 18 gesuckt. Angeb. mit Breis an S. Mberd, R. & R. 1000 Bahnbot-firade 20.

Junge Dame sucht gut möbl. Zimmer nit Benf. Kähe Taunus-n. Köberfit. Angeb. mit Breis unter U. 469 an den Togbl.-Berlag.

Madden mit Rinb fucht beigt, mbl. Bim. für fofput. Neunaffe 5, 1 Ifs. Sübiche möbl. Mansarbe mit Gadosen für sofort gef. Ar. Mabrot, Rero-itrafie. Reit. Gutenberg.

Fremdenheime

Voruchm, Damenheim bat noch 1 ober 2 Simmer, mit ober ofine Mobel abmin ober onne Mabel ab.
Ana. Ginte reichl. Serpfl.
Monatlich 240—300 Me.
Cifert unter B. 470 an
ben Tanbl. Berlan.

Bertäufe

Brivat-Berfaufe

Sochtradit. Biege gu pf. Gruger, Dobb Str. 172. 2 weiße practivolle Rtal. Buchthabne, Stan. Grunhaus b. Tier.

Amjelberg 4.

1 Stamm Raff. Leghorn Rübler, Krantf. Etr. 102.

Ronfirm.-Out (51)

1. Kranz zu bl Dambed, Gneisenautraße 14.

Gut erhaltene Blufen u verschied, zu versaufen Raifer-Fr.-Ring 80, B. I., Göbel, Angus. 11—3 Uhr.

Ropier-Breffe, Mierander-Berf, mit erh., preiswert zu berf. Clebe, Abelbeidstraße 75, 2. 1 fl. Ropierpreffe su pf. Bertramftr. 18, b. Troll.

Gin Rototo-Rlavier in tabell. Zuftand su Rau, Rheinstraße 69,

Gelegenheitstauf!

Alte italienische Geige billig zu verf Au besicht. von 2—5 Uhr bei Kirborf. Abolfttrake 5, 2. Kindengesch. T.Garn, Emeille, Borgellan billig. Dad, Belenenftr. 15, B. r.

Eig. Schlafzim.-Einr., Sunger-Rähmaschine und eftetär zu berf. Frau ittinger, Neroitr. 3, 2. Selretar an berk. Fran Selretar an berk. Fran Sittinger, Neroftr. 3, 2. Nelk. Sofa, gr. Waldsom., 2 w. lad. Kilchenk. Sobi-pein, Schoolb. Str. 57. Sofa, 2 Seffel, (Barod),

Sofa, 2 Seffel (Barod), Diabag. Salontiich preis-wert du vf. Fran Lands-berg. Emjer Str. G. 1 r. Ein Diwan bill. zu vf. Abolf Wüller, Walnamitraße 20, S. D. Diwan u. 4 Vl. Borhängs an verf. Bisanardring b, Stb. 2 r., Namow. Neich geschnibtes Ausbaum. Bereito (Bilbhauerarb.), and als Vinderschent zu bennt., 2 eich Stühle für Diele an verf. Sändi. verb. Bel. v. 10-12 n. v. 3-5 lhr. Buller, Kapellenitr. 12, 2 r Untifer Zich

aus Mabag, bandgefdet, mit weißer Marmorpl, 89 breit, 129 lang, su bf. Dändler verb, Besicht, 10 bis 12 Rapellenstr. 12, 2 r. 4 Tische, 0.95 × 1.10. vs. Born, Arislavitt. 16/18. Gleg. geichn Buchericht., Gobeliniofa uim. gu bert. Gobelinjofa usw. 311 berf. Kab. Dulsemann, Biebria, Rathaustix. 68, v. 9—1.

Br. 2tür, Rieibericheant Baidje-Ein Samblasten Ries, Bleichstraße 41, 3 r Wegen Einberufung 1- u. dir. Meiberichrant, Schufnägel billig an of. Weiramir. 2, B., Schwarz

Bafdtenfole m. Garn. billig zu verf. Ruboll Ries, Bleidritrage 41, 8 r. Mabag. Bajditsilette, neu, mod., mit Marmor, Spiegelauffah, neue drei-

teil. Matragen, prima Drell zu bert. Sorn, Dotheimer Straße 26, 8. Ruden-Einrichtung au berf. Schmidt, Siein-gaffe 18, 3 r., mur borm. Gut erb. Rüchenbr.

Robinaide u Sausbalt-focken bill. 5. pl. Bachofer, Gultav Abolifte. 8, B. L.

Triumphituhi gu vert.
Triumphituhi gu vert.
Rueile, Drubenitrage 9,
3 St. L. ongul. 12—3 llhr.
La Patent-Mutrape
su vert. Veder, Nidesbeimer Strope 22, D. 21.
Rwei hübide Avfer bin.
Rod. Seienenstr. 15. B. r.

Feber-Bandwagen, gut erhalten, für Bader ober Kolonialwaren-Sand-

oder Kolonialwaren-Dand-lung geeignet, preiswert zu verl. Röß. Dreister, Erbenheim, Sedanstr. 1. Sik- u. Liegewagen, gurt erk. u. Kinderfüllich, zu verl. Leh, Gersdorfi-ifraße 10, 1. Siod links. Gut erk. Hahrrad ohne Bereifung zu verl. D. Werner, Kaiser-Kr.-King 41. Ring 41.

Sinbabetu., Staffelei u. 2 Gladbilber bill. gu bf. Fried, Bleichftt. 89, D. 2.

Erfericheibe, 2.50×1.50 Mtr., m. Roll-loden, breiswert zu bert. Raidit, Erbach im Rina. Sanptstraßie 24. Klichenw. m. G. Dingel-deb, Schwards, Sir. 47, 2,

ben, Schwofd. Sir. 47, 2,

Babageitäfig,
febr schön, mit Tijch billig
gu bersaufen Lebritr. 4,
2. Etage, Kuppert.

Maff. Dasenstall, steil,
mehr. Hosen zu vl. Kfülle,
Geisdergitraße 11, Bdd. 1,
onguseben v. II—8 Uhr.

Liegen, u. Schweinemist
gu vert. Zorn, Kisoladitraße 16/18.

Sandler-Berfaufe

Bediftein-Ca'ouflugel, wie neu, febr preismert bei heinrich Bolff, Wil-belmitrage 16.

Faft neues, ichmarges

Mlavier (Dörner, Stuttgart)

Alfer Bellrisftraße 21.
Televbon 8990.
Schlafs Eine, fast neu, eich, b. a. vf. Röbeslager A. Kettner, Kirchgasse für Gertetär, Assignit, 2tür. Kleiderfak., Bajákt., Rachtt., Kuch. u. Limmer-tifcke, godd. Lr. Spiegel, 10 m Kofosläuf. Kannen-berg, Gellmundirahe 17. 1. u. 2tür. Aleiberigt. u. 1 Komanode verfauft bill. Kannenberg, Walcam-stroke 27

2 Aabrus, 1 Sin-Nabeus, 10 000/1 u. 1/2 Borbeaux-flaschen zu verf. Ader, Wellrichter. 21. T. 3860.

Raufgejude

Schladitpferbe tauft gu ied. Beit. Hugo Kehler, Pferdemetger, Wiesbaden, Telephon 2612.

Schlacht pferde

Rarl Cavits, Balbfir. 90. Telephon 4466, Wefuct

Deutsch. Schaferbund (Polizeihund), wolfsgrau, wochlam, nicht biffig. Räberes Bortier Albrecht, Swiel Bellevne.

Blandicheine Schmudiachen, Brillant., Belge merben an febr bob. Breifen angefauft

29agemannftrabe Telephon 4424. Biandideine, Möbel, Samudiagen

affer Mrt fauft Rosenfeld, Wagemannftrage 15.

Brillaaten u. Berlen Leuchter, Anffabe, Be-frede fauft au fieben Preifen

Rosenau 3 Marktplat 3.

Bjandscheine Brillanten, Schundfaden, Beitede, Uhren, Beigind, fauft au allerhöchften Br. Stummer. Rengaffe 19. 2. Rein Lab.

Bahngebine sowie Pla in

fauft gu hob. Breifen bie amil. berechtigte Auffauf. Rrau Großbut, Banemannftraße 27, 1.

Balngebiffe in jeder Baffung, sowie Reinplatin tauft die amtlich berechtigte Aufläuf, f. die Rriegsmetall-Aft. Get. Gran G. Rifinjeld, 15 Wagemanuftr. 15.

Gutes Pianino zu kaufen gefucht.

Schriftl. Off. m. Br. an Rübner, Gabenftrage 24. Saufe Rlaviere

für 400 bis 1000 Mt. u. bober. Beber bore erft mein Gebot. Otto Kannenberg Balramitraße 27.

Gitarre au faufen gefucht. Offert, mit Breisang, an Turba, Guftav-Mbolfftrage 14. Armer Rriegeinvalibe fucht ein anstand. Bett zu laufen. Rah zu er-tragen bei Legenbouer, Ellenbogengone 6.

Rinberbett gef. Siegenhain, 4. Round., Frii.-Regt. 80. Bute eif. Rinberbettftelle mit Bott, su faufen ge-fucht. Off. an Gaffner, Beetbobenstraße 5.

But erh. Bufett gefucht. Stern, Wellribitr. 35, Lab

Gebr. Dlöbel, gange Ginrichtungen, Fringelftude, Robbaar-matraben fauft gegen fo-fortige Rase

Simnermaun, 13 Bagemannftraße 13. Boitfarte genugt. Rable acitaemabe Freife,

1 Bertifo, 1 Diwan,
1 Bett. 1 Aleiber- und Pückenschrant u. verschied. Wöbelftücke von Trivat au kaufen aeincht, Kran Bogel, Pleichter 15, 3.
Wöbel, Bücker, Lütter, ganze Nachläfie L. Groß, Blückerstraße 27.

Möbel

gut erhaltene, fauft Fr. Schuler,

Bleichstrafte 24, Barterre, 1 Bucherichrauf u. 1 Schlafzimmer acn. aute Bezahl gefucht. Bauer, Beffrinftrafte 51. G. e. gebr. Tr.-Sviegel gu tauren gefucht. Sandt. berb. Rah. Gob Beig-mantel, Juffenftr. 14, G.

Bierediges Luftiffen ofine Loch gef. Off mit Preisang, befbig, Schier-ftein a. Rh., Johnfir. 11. Mittelgr Schliebtorb billig zu laufen gesucht. Off. m. Preis b. Rander, Liebwigftraße 8, 2 lints. Onare fauft Roop, Limmermannstraße 6, 1

Rante alte Robbaare und Mobel aller Art. Dits Rannenberg, 27 Mairamftrafte 27

Flaiden aller Art Lumpen, Bapter, Reb. u. Dafenfelle zc. fauft 5. Sipper, Oranienftr. 23. Mtb. 2. Telephon 3471.

Cange " Weinflaiden auf Dof geliefert 26 Pf., Geft. Bord. u. Kognaf-flaschen, Seft. u. Wein-torfen, Lumpen, Bapier, Teppicke, Kofosiaut, Koh-bacre su beben Preisen fauft itets Ader, Wellrip-itroße 21. Zel. 3930.

RI. Gaulen-Dfen au faufen gefucht. Breis-Off. J. Rint, Werberfit. 9

ehreib-Maschinen Umtausch. Verkauf

M. Doerenkamp, Adolfsallee 35. Farbbänder. Telaphon 3003,

Geldvertehr

Rapitalien-Gefucho

2000 INL Racias gewähre d Käufer m. L Sop. v. 20 000 Ml. (nach 20 000 Mt. 1. Bant) auf 14 Morgen Aderland in Eidenb. Tare 75 000 Mt. CH. S. 470 Togbl. Berl.

lė

rb.

af.

i de

24.

cit

ıā,

ett

Þ.,

tte

er,

ITe

13.

fe,

nb

au

E.

rt,

I

B.

144

Ce

ß.

Wer leiht gegen Sidierheit unb gute Binfen fofort 3000 Mart? Offerten unter B. 470 an ben Engbl. Berlag

Immobilien

3mmobilien-Bertaufe

Wohn.-Radm.-Burs Lion & Cie., Babnhofftr. 8 %. 708. Bronte Auswahl von Miet- u. Raufobjeften ieber Art

ünst. Gelegenheiten 2.13 Kauf und Miete YOU herrschaftl. Villen und Eagen weist nach J. Chr. Glucklich, Telephon 6656. Wilhe mstraße 56,

Bu vert. ober au verm. 8-Limmer-Billa, Warm-walletheiz, Auto-Garage. Off. u. T. 461 Tagbl-Bl. Gr. ich. angel. Obstgarten zu verk. Offerien unter D. 467 a. d. Lagbl-Berl.

Zwei - Famil. - Billa 2×5 Sim., Etagen-Billa, 3×5 Sim., für 60 000 u. 120 000 Mt. zu verlaufen. Anfragen b. Selbstrefleft. u. D. 486 Laghl. Berlan.

Taft neues herrichaft. 2-Etagen-Landbaus. mit ca 4 Morgen Land, mehr. 100 Obks., Räbe Biesb., an verfaufen. Sr. 95 000 Mart Aur direfte Offert n. E. 469 an d. Tagbl. 3. Berfauf ob. Ladt b. 1. 4. Laudhaus.

a. R. (Bessen) b. Sanau, mit Webengebaude, groß, Stallung, Obst- und Ge-müsegarten, g. Gessügel-sucht bes. geeignet. Beraucht bef. geeignet. Ber. mittlung erwinfdit. Off. u. A. A. 2. 224 an Andolf Walle, Brantfurt/M. P138

Oresden. Weiß. G'ria Schöne mass, Eigenenvilla, direct neben Labmann, mit ichon. Garten. Berh. balber zu verf. Aust. bei Kr. Neubrand, Kirchnaue 11, 1 rechts.

Zauplätse

in erster Lage, in belieb, Größe zu verfaufen durch Ammobilien. Berfehre . Melellichaft, Worfivlot 8.

Immobilien-Raufgefuche

Snot fleine Billa mit Garten hier ob. Um-gebung gu faufen Off. mit Breisang. u. 3. 466 an ben Tagbi. Berlag.

Aleines Gut

ober Landhaus mit groft. Chftnarten in ber Rabe Wiesbabens zu faufen ge-fucht. Offerten unter N. G. U 399 beford Rub. Mofie, Kilu. F138

Padigelude

Langiahrige fautionsfas Wirtslente

fuchen für bier oder Um-gegend gutgeh. Wirticaft mit Meinlolaf o. Garten-wirtschaft als Zapier oder in eigene Back zu über-nehmen. Ang. nit Mieter. u W. 470 Tagbi. Berlag.

Größerer Dbitgarten

mit 3m Gemüfe-Aubau beauchbarem Unterland 3n vechten gesucht. Off. u. 29 462 Tagbl-Berlag.

Mleender

und Wiefen gu paditen Kohlentonfum 3. Gens, Am Römertor 7. Televbon 131

Unterricht

Staatl. gepr. Lehrer Lehrerin f. Unterricht od. Lehrerin f. Unterricht einiger Rinder gefucht, Offerten unter B. 224 an ben Logbl. Berlag.

Junge evang. Letrerin

ftaatlich geprüft, Oiter, aus guter gamilie, mufi-falifch, Anfangsunterricht in Lorein, fucht Stelle a. Sauclehrerin.

Stadt bevorg. Offerten u. A. 622 Tagbl. Berlag. Gingel - Dorbereitung

für Ghmnafium, Realid... Luzeum, Militar Bruf., Schuleriat. Rachilie bei erfahr. Bhilologen. Langi. biesige Erfolge. Gunit. Beding. Off. u. B. 466 an den Tagdl. Berlag.

Schuelle Erfolge in Rathematif u. Sprach. Luisenstraße 26, G. 3.

Berlitz-Schule Rheinstr. 32. Tel. 3664

durch nationale Lehrkrafte. Beste Methode. um rasch eine fremdeSprache zu erlernen. Einzelunter-richt u. kleine Zirkel.

Sprachunterricht

Radibilfe.

Schülerin ber 1. RI. bes Shaeums w. nrit guter Lehrerin, ev. Lehrer, in derem Soufe Aufgaben au machen; besond. Gem. auf Frangoj., Mathem. u. Geographie. Off. mit Preisangabe u. D. 470 an ben Tagbi.-Berlag.

Justitut Bein Wiesb. Privat-Handels-Schule Rhein 115 SER. n. d. Ringkirche

Beginn neuer Tages-, Nachm.- und Abendkurse

in den gesamten Handelswissensch., Stenographia,

Schönse reiben etc. Schüler u. Schülerinnen. welche für Ostern Kurse belegen, können schon etzt a. Unterrio t ohne Mehrberechng teilnehm. Dipl.-Hand Islehrer

Bein.

Energ. Rachbiffe in Deutich, Rechnen für Wittelsch. 4. M. gej. Käh. im Tagbl.-Berlag. Mx

Engl. Honveriglions-Masouk.

Donnersing 8-10. Berren u. Damen t. noch teilnehm., p. Mon. 5 Mt. Unterricht u. Rachb. bill Donbeimer Str. 20, 2 St Unmefbungen 12-5 Uhr.

Wer erteilt einem 12jährigen Anaben Klavier-Unterr,? Off. mit Breis B. 469 Tagol.-M.

Berloren - Gefunden

Gin fdwarger Budiepels Sountag abend ti Linie, Beiohnung Gegen gute Beiobnung abzugeben Bortier "Bier Jahreszeiten". Genen

Geldäfil. Empfehlungen

Antonia Cavel portratmaterm

Bortrats in Det, Baftell, Agnarell. Rinberportrate legliden Alters. Anfrag. 10-1 Uhr morg. Atelier: Abeinftrafie 88, Gartenh. Wohn, Abelheibitr, 96, 2 Rolle oder Wagen

if 1—2 Pferden 3. geft. enutung geitweise frei, Gebrüber Reugebauer. Telephon 411 Roblen, Rold to. gefahren Blatter Strafe 22, 1. Roblen u. Sola

verben gefabren Bagen-bach, Rettelbeditraße 16 Rähmaschinen repariert (Regulieren im Haus) Ab. Rumpf, Saalgasse 16.

Rlingelanlagen eben repariert. Off. u. 470 Tagbl.Berlag.

Belge aller Urt w. umgearbeitet, repar.
und gefättert Richels.
bera 28. Kürlchn. Stern.
NB. Auf alle noch vorhandenen Belge bebeut.
Breisermäßigung.
Eolstermöbel, Betten
w. prima billigit aufgearb.
Rheinitracke 47. Och 1.

Bulde s. Wash, w. ang. berderitraße 2. Dis. 1 r. Frisense n. noch Damen an. Fran Deile, Bistoria-irraße 15. Tietpart. Schonbeitepfl., Ragelpfl. Frieda Michel, Zaunus-trafte 19, 2, am Rocht

Schönheitspflege! Dora Bellinger, Schwal-bacher Strafe 14, 2, am Refibens-Theater.

Berichiedenes

Bünide Unterweifung in Bermögensverm, Buch-führung ufw. zu man. Breis. Angeb. u. T. 469

Breis. Angeb. u. T. 469 Tagbl.Berlag. Wer flub. Fräulein humorist. Regitationen ein? Breis-Off. unter B. 471 an den Tagbl.-BL.

Griabrener. Munitions= Tyadamanu

wünfdit ich mit Ran, an bestehenber in Be-trieb befindl. Metallwarenfabrif gu betei-ligen Offerten unter R. 468 Tanbl.-Berlag.

Wer poliert gute Mibel auf, ebenso Anstreichen derfelben usw.? Off. u. B. 470 an den Tagbl.-Bl. Bitte um Abr. f. Rinb.-Garb. Schneiberinnen u. 2. 470 an ben Tagbl. Bl.

Fur kleinere Dilla wirb beffere Wohnungs-Einrichtung b. 4—5 Sim, au mieten gesucht gegen gute Bergfitung u Gen-bester Anftanblattung. Offerten unter T. 476 an ben Taabl. Berlag.

Biegenmild geg. marten-freie Lebensmittel gefucht. Man, Taunusftrage 83.

Rind,

am liebst. Möbchen, nicht u. 2 N., findet in besterer gebildeter Familie schne Kinder), w. schänes Land-bans im Abeing, der mite liebevolle Aufnahme, Cfferten unt. 2. 467 an den Tagbl. Berlag.

Swel nette eint, Fräul.

f. die Belanntich, aweier ebenfolch, Derren bis au 35 A. Relbar, beborn, am. Geirat, Gell, Offerien u. G. 471 Taghl, Berlag, Anonbm gwedlos.

Dofgutellesiseretochter. Baberin, h. 5. Rur weil, w. b. Befanntich. eines f. nett. herrn aus beff. Ar. zweds heirat. Off. unter 28 469 Tagbl. Berlag.

Mleinstehender Mann mit gesicherter Lebensstell., Mitte 40er, wünsicht mit Näderen, oder Witte mit Kindern nicht ausgesicht, nicht muer 35 Jahren, in nädere Berbindung gu treten zw. Geirat. Ernitzemeinte Cfferten unter S. 462 a. d. Tagbl.-Berl.

Beirat.

Bitwer, Ende 50er J., hübside Erichein, wohlk, will sich mit e. wohlhab. Dame bald wieder verheiroten, Offerten unter J. 465 an den Tagbl. L. 2 best. ig. Breunde, a. St. dier, w. die Bestanntsch. 2 iung, büdscher Damen aw. Beirat. Off., womdal, mit Bild, unter D. 469 a. d. Lagbl. Berl.

zum Kalt- und Warmessen, Dose, ungef. 400 gr Inhalt, Mk. 1.80

frisch eingetroffen in

Grabenstr. 16, Bleichstr. 25, Kirchg. 7

Rorfetten.

Carl Goldstein. 18 Webergaffe 18.

Erfuche bie verehrten Damen mir jeht bie Korfetten, jeber Art, gur Baide und Reparatur ju geben, ba bie Materialien teurer und fnapper werden. 82

MOBELTRANSPORT. SPEDITION. LAGERUNG.

BURO NIKOLASSTRASSE 5. TEL, 12 UND 124.



Naturrein weisse Zähne erzielen Sie mit

Preis der Tube Mk. 1.50 on angenehm tem Wehlgeschmack, Zahnste nibsend, Nund- u. Rachenhöhle gut des-infizi-rend, macht sich schon nach ein-malig m Gebrauch ein nie gekanntes Gefühl glatter und sauberer Zähne bemerkbar. Varlangen Sie überall Tangosol.

Mora-Gesellichaft, Berlin S 42, 1 setfach 607 Grossisten, Wiederverkäuser, Vertreter, auch för unsere äbrigen kosmetischen Spezialitäten geaucht. F1: F137

Grosse Ersparnisse an Kohlen und Gas

durch baden im

Hotel Adler - Badhaus

== Langgasse 42. ===

10 Bader 8.50 Mk. Den ganzen Tag bis 7 Uhr abends geöffnet-Trinkkur direkt an der Quelle, 12 Karten Mk. 1 .- .

Dberftleutnant a. D.

Berad giedele Offiziere! Am 27. b. Mis., abende & Uhr, im Rurhanfe:

=== Gemeinigaftliches Effen === Gingeichnungelifte liegt bort aus. Gaft tommen. Angug beliebig, tein Fradgwang. Gafte willb. Egibh. Rrebe,

Generalleutnant g. D.

unangamusanasa Kranzplatz sacamananamus und Sonntag: TEE - KONZETT im Wintergarten.

Beleuchtungs-Körper modern, grossa Auswahl, billigsta Preisa.

Flack, Luisenstrasse 44,

Buchenicheitholz (gut troden) für Bentralheigungen und Füllöfen ale Erfan für Rohlen n. Rote. fowie Mugunbeholg in jebem Quant, gu verfaufen-

Barallel-Schraubstode

fofort lieferbar. Cacifiche Schraubftodfabrit Leipzia, Sabuftrafie 5. F187

Melina - Haut - Creme beste Friedensware Kästner u. Jacobi, Taunusstrasse 4.

MACHINE WEST STREET

B. Anben Bid. 8 Bi.

L. Schellenberg Hofbuchdruckerei

Loutore: "Tegblatthess" fertigt in kilranster Zeit in jeder gewinscht. Ausstattung

Traner-Drucksachen.

Transr-Meldungen in Bristand Kartenform, Besnebsand Danksaguags-Karten mit Transcrand, Todes-Asseigen als Zeitungsbeilagen, Nochrufe and Grabroden. Aufdructs and Kransookielien

Roslüme und Mäntel

liefert unter Garantie für erstklassige Ausführung, schneliste Bedienung, reelle Preise

Damenschneider Alt, Römertor 7. Telephon 2761.

Bruchleidende @

erfennen bankbar an, daß die gejehl, geichste Hernien-Baudage in vige imnreicher Konstruktion, ohne sebe Feber, dauerhaft aus Leder, nach Mas angeserigt, Tag und Racht bequem tragbor ist. Borzüglich bewährt. Tanjende im Gebrauch. Schriftl. Garantie. Hernien-Baudagenhaus, Halle a. S., Lieferant von Kransenkassen und Mittälazaretten. Sehen Sie sich Muster an in Wiesdaden am Sounabend, den 26. Januar, von 9-6 Uhr im hotel Reichsbost. 9-6 Uhr im Soiel Reichopoft.

Brennholz buchen und fiefern, gut troden, geschnitten und gefwalten in jeber Menge gu baben bei 30

Karl Stoll, Sellmunbfir, S3. Zeleph. 249. Infolge Ablebens des seitherigen Bachters ift das Restaurationslokal

"Terminus", Rirchgaffe 23, gum I. April 1918 anberweitig zu verpachten. Rag. Bertramftraße 7, Erbgeich., bei H. Bohles.

Wir machen hierburch Freunden und Befannten bie traurige Mitteilung, baß unfer geliebter Bruber, Schwager unb

ser Mar Balter

im 80. Lebensjahr am 21. b. Dt. fanft entichlafen ift.

> Im Ramen ber tranernben hinterbliebemen:

Jean Denriette Margulies geb. Balter.

Banksagung.

Gfir bie überaus hergliche Teffnahme bei bem hinicheiben meiner lieben, unber-

Iran Sophie Mäurer wwe.

geb. Chrharbt, inobefonbere herrn Bfarrer Merg für bie troftreichen Borte, fomie für bie gabireichen Blumen penden, pornehmlich ber verebr-Bant für Sanbel und Induftrie, jage berg-

geb. Manrer.

Wichbaben, den 24. Januar 1918,

Thois, Welbitrage 13.

enth. nebst gekochtem Dorsch 1 Pld.-Dose | enth. nebst gekochtem Dorsen | M. 4.frisch eingetroffen in

Grabenstrasse 16 :: Bleichetrasse 26 :: Kirchgasse 7.

$oldsymbol{O}$

Das Reichsbankdirektorium hat uns beauftragt, um den hohen Stand des Silberpreises auf dem Weltmarkt für die deutsche Valuta nutzbar zu machen, den

Ankauf von Silbersachen jeglicher Art

vorzunehmen.

Daneben darf die

Ablieferung von Goldsachen sowie von Juwelen

keine Unterbrechung erleiden.

Je länger der Krieg dauert, desto dringender bedarf die Reichsbank des Goldes, Silbers und Juwelen, um die wachsende Zahl der Geldnoten zu decken und Nahrungsmittel und Rohstoffe im Ausland zu kaufen,

Gold- und Silber-Ankausstelle Wiesbaden

An allen Werktagen mit Ausnahme von Sonnahend von 10-12 Uhr geöffnet. Marktstrasse 14.

$oldsymbol{\omega}$

Schäferhunde Rüben, Sündinnen und Belben, icharfe Bachter, faufen Sie preiswert u fachgemäß bom F68

aufen bom achgemäß bom Deutichen Schaferhund-Zwinger ,,Reidl's Dof"

Breislifte g. 20.4 Rudp. Gut schäumende Haner-Creme

Raftner u. Jacobi, Taunusftrage 4.

Sojenträger, gute, fraftige, in allen

Herm. Rump. Sattler, 1207 Worthstraße 7.

Mopfläufe und beren Brut bernichtet abfalut ficher

Niësin - Lösöl Gdelofbrogerie Giebert, Marftftraße 9.



Sichelfleifter eingetroffen. Aerberet,

Marmelade

wieder eingetroffen, Erb, 11 Bismardring 11.

Sof bei vorberiger

Anfrage abzugeben Bernfprecher 1923.

Maninden

aller Kaffen, F88
auch Jungtiere (belgriche Riefen, blaue Wiener, Eilber, bermelin u. a.) au vert Grober Bestand, baber reiche Auswahl. Transportfiste, als Jucht. u. Mattställchen geeign. u. Maitftällden oceign, wird billinft mitgeliefert. Breislifte g. 10 Bf. Ruch. Kleinfierauche Reible Dof Nicherwartha, Beg. Dresb.

Sonntagszug-Fahrplan.

Bom 1. Jebruar ab verfehrt der disher an Wertstogen den Riedernhaufen nach Wiedenden der lehrende Berfonenzug 1588 auch an Sonns und Jeierstagen in folgendem Jahrplan:

Riedernhaufen ab 8.10 nachm.
Aufringen-Redendach ab 8.21 nachm.
Agfriede ab 8.28 nachm.
Erbenhaum an 8.28 nachm.

8.10 nadm. 8.21 nadm. 8.28 nadm. 8.35 nadm. Biesbiden

Mains, ben 28. Januar 1918. F180 Rgl. Breng. u. Grobh, Deff. Gifenbahnbireftion.

Brennstoff-Berte an Inhaber von Dienheigung.

1. Dezember Biacte. Die Dezember-Marte verfüllt mit bem 5. Febr. b. 3. 2. Januar. Marte.

Die Dezember-Arte verfällt mit dem 5. Jebr. d.

2. Januar-Warte.

Tie Januar-Arte wird mit dem 25. Januar d. J. in Kraft gefett, und zwar

a) für Jansbaltungen mit Ramen mit Anfangsbuchsten A.—S für die dei den Kohlendandlungen: Dengitenberg n. Wiemer, Ader, Rautt, Kieder, Kicker, Kriedrich, Gauert, Gombert, Dod. Kramer, Füller, Aint, Keith, Schoter, Sodofer, Schwidinger, Stillger, Jamber zugelastenen Kunden:

b) für Daushaltungen mit Ramen mit Anfangsbuchstaden A.—E für die dei den Kohlenbandlungen: Beder, Blumentbal, Breuich, Genh, Göbel, Debmach, Kiecs, Alein, Knoll, Korn, Remmich, Rohbach, Eteimel, Storet, Theis, Weber, Weinand, Wiess, Mein, Stielk, Wirth, Wuitfe zugelassenen Kunden:

c) für Daushaltungen mit Ramen mit Anfangsbuchsten U.—I für die den Kohlenbandlungen: Kanzel, Glückunf, Kontumperein für Wiessbach und Unigegend, Beingariner zugelassen und Unigegend, Beingariner zugelassen und Unigegend, Beingariner zugelassen Parunier darf 1 Jir. Iriletis sein, soweit dies nach dem Boraat der Sänder möglich ist. Diejenigen Kohlenbändler, die seine Kohlen deine, sind angeweisen, übren Kunden auf Antrageinen Lieben, sind angeweisen, übren Kunden auf Antrageinen Liebenfahnber den köhlenbändler, die seine Kohlen anspektigen auf den kidelischen Kohlenlagerplägen am den Kohlenbander zu zahlen.

3. Diejenigen Onusäaltungen, welche Kofsgries beziehen wollen, erhalten diesen kohlen sind Sin den Ekanner ober Antendung auf die Kennykoffarte.
Dieseit ist ieded als Kusdwis vorzulegen.

Biesbaden, den 24. Januar 1918.

Der Ragistrat.

Der Magiftrat.

Kriegsabende

im großen Caale ber Turngefellichaft, Comalbacher Strafe 8, 46. Abend :

Bur Feier von Kaifers-Geburtstag

Connting, ben 27. Januar, abenbo 8 Hhr. Leitung: herr Direttor Dr. Hofer.

Mitwirfende: Frau Volkmann (Gelang), herr Brof-Redemann (Geige) und bie Garnifontapette (Leitung herr Obermufifmeifter Weber).

Weftrede: herr Gymnofialbiretter Dr. Preising. Cintrittopreis 20 95. (einichließlich Rleibergebuhr). Bervertauf am Countag von 11-1 und von 3-4 Uhr

Pelze, Muffe, Hüte, die noch am Lager, zu bedeutend ermaß. Preisen

Mina Astheimer, Webergasse 23. Teleph. 2813.

Prima 1917er Wein aus eig. Kelterei im Ausschank und nur erstklassige Biere.

Hans Urmes.

Tages=Beranstaltungen

Theater

gönigl. Schaufpiele Greitag, 25. Januar.

25. 2 orftelig. Sbonnem. B. In neuer Cinrichtung:

Marodal.

Oper in einem Aufzug von Otto Dorn

Helga . Grl. Englerth Ingeborg Grl. Generabach Lerwalt . L. Schüpenborf Tofft . Hr. Gelf e-Wintel Arne . . Frau Bola Henrif . Hr. Etreib

Sierauf:

Die Schöne

Müllerin. Spieloper in einem Aufzug von Dito Dorn.

Der Graf . . Dr. Scherer Die Grafin . Fr. Friebfelot Abam . Br. 2. Schütenborf Abballah . fr. Bernhoft Ein Müllerburiche

Dr. Arenamieler Anf. 61/2, Enbe geg. 91/411hr.

Menbeny-Chenter. Freitag, 25. Januar. 7. Bolts porftellung. Ri. Br.

Die bellere nälfte.

Schwant in 3 Aften bon Grg. Arnold u. Ernft Boch. Dr. Wenbeborn B. Chanbon Laurentius . . . S. Fliejer v. Riejinger Dr. Außermann Gumprecht . Defar Bugge Mia . . Agnes Sammer 2 sbeth . . Bilma Spohr Clara . . . Rathe Haufa Elfe . Jest Hemle Schlefinger . Frit Alemle Lintftedt . Guft. Schend Hellmer . Erich Möller Grifa . Elfe Baver Fr. hornstein Andree-Huvart Seefisch . . Nubolf Onno Franz . . Deinz Karques Ulbrich Gustav Frobocje Minj. 7, Enbe geg. 1/210 Uhr.

Kurhaus-Konzerte

Freitag, 25. Januar. Nachmittags 4 Uhr

Abonnements-Konzert. Stadt. Kurorchester.

Leitung: Konzertmeister W. Sadony.

I. Des Kaisers Waffenruf, Marsch von J. F. Wagner.

2. Ouverture z. Tantalus-qualen"von F. v. Sur pé

Mondnacht auf der Alster, Walzer v. Fétras

4. Ballettszene von A. Czibulka.

5. Der Wanderer, Lied von F. Schubert,

6. Ouverture zur Oper "Don Juan" von W. A. dozart.

7. Fantasie aus "Preziosa" von C. M. v. Weber. 8. Durch und durch modern, Galopp von C. Millöcker,

Abends 8 Uhrim Abonnement im großen Saale:

Symphonie - Konzert. Leitung: H. Jrmer, Stadt.

hurkapellmeister. Solistin: Ann e Battenfeld (Klavier).

Orchester: Stadtisches Kurorchester.

1. Ouvertore za "Ein Sommernachtstraum" von F. Mende ssoon.

Konzertstück in F-moll op 79, for Klavier und Orchester von C. M. v. Weber. (Frl. Battenfeld.)

Symphonie Nr. 1 in B-dur von Schumann. I. Andante un poco maestoso — Allegro molto vivace. II. Lar-ghetto. 111. Scherzo: Molto vivace. IV. Allegro animato e gra-

Mobernes und größtes Lichtipielhaus

Zelephon 6137. Erftanfjührung

Gin Lichtftraff im Dunkel. Schaufpiel in 4 Aften. In ber hauptrolle:

Mia Man.

Erftaufführung Der Freund Des Gürften.

Luftipiel in 3 Alten. In der hauptrolle: Albert Vaulig.

Anfertigung bon Sanbgranaten. Spielgeit: 3-5 Uhr nachmittage, 7-10 Uhr abenbe. Conntage 3-10 Ubr ununterbrochen.

KINEPHON

Tannusstr. 1. Nur noch 2 Tage!

Die grösste künstler. Sensation.

Ein indisches Liebesdrama in 5 Akten. In den Hauptrollen: Wiens g feierte Schön-heit ELGA BECK und PAUL REHKOPF, früher am Hof heater Wiesbaden.

Ein Ausstattungsfilm von märchenhaiter Pracht und Schönheit. In der Ha ptrolle:

Faul Renkopf. Das frühere beliebte Mitglied des Hoftheaters.

Schöne Naturbilder. Bub oder Mädel?

Köstilcher nordischer Schwank. Spielzeit von 3-5 und von 7-10 Uhr.

vornehmes Buntes Theater Nur noch einige Tage!

Der erfolgreiche Grosstadt - Spielplan.

Auftreten der weltberühmten

Joseph Adelmann-

in ihren unerreichten Musikszenen.

Die beliebte rheinische Humoristin und der

übrigen hervorragenden Kunstkräfte.

Sonntags & Vorstellungen.

MONOPOL

Wilhelmstrasso &

Allein-Erst-Aufführung! Der Gürtel der Dollarfürstin.

Eine heitere Hofgeschichte. In der Hauptrolle: Margarete K'ein-Hruby vom Dresdner Albert-Theater.

Schöne Naturbilder.

Das Ceheimnis der Sternwarte.

(Der Todesstern.) Großartiges Detektiv-Schauspiel voll

spannender Handlung. In der Hauptrolle: ERAST REICHER. Spielzeit von 3-5 u. von 7-10 Uhr.